

VIELEN DANK FÜR EUREN BESUCH!

TSV MONHEIM

Unsere Sparten beim TSV:

Turnen

Fußball

Sportakrobatik

Karate

www.tsv-monheim.com



TURNEN 2019

2. B U N D E S L I G A

Unabhängig ist einfach.



spk-don.de

**Jetzt beraten lassen,
damit Sie später finanziell
abgesichert sind.**



**Sparkasse
Donauwörth**

Grußwort

Verehrte Gönner und Freunde des Turnsports!

Nach dem letztlich verletzungsbedingt verpassten Wiederanstieg von der 2. Bundesliga „Nord“ in die 1. Bundesliga vergangene Saison kehrt der TSV Monheim nun wieder in die angestammte 2. Bundesliga „Süd“ zurück! In Folge des Abgangs von Mannschaftsführer Florian Lindner zählt man in der kommenden Saison sicherlich nicht zu den engsten Aufstiegsfavoriten, aber hoffnungsvolle Talente aus den eigenen Reihen stimmen zuversichtlich, dass unsere Turner gut mithalten können. Hervorragende Trainingsbedingungen in unserer schönen Sporthalle und die vorbildliche Jugendarbeit sind die großen Pluspunkte für eine gute und sichere Zukunft des Vereins.

Weiterhin baue ich auf eine stets erfolgsorientierte und professionelle Vorbereitung und Betreuung der Turner durch die Funktionäre, sowie besonders auch durch Chef-Coach Mario Reichert mit seinem gesamten Trainer- und Betreuerstab.

Den Zuschauern wünsche ich bei den Wettkämpfen gute Unterhaltung, viel Spannung, schöne Darbietungen und besonders auch gerechte Kampfrichterentscheidungen. Ich hoffe, dass die Fans voller Enthusiasmus ihre Sportler stets lautstark unterstützen. Der Mannschaft des TSV Monheim wünsche ich, dass sie die gesetzten Ziele erreicht, vor allem aber, dass alle verletzungsfrei bis zum Saisonende bleiben. Dies wünsche ich natürlich auch allen Gästen, die hier in Monheim an die Geräte gehen.

Ich freue mich auf die Saison 2019!

Ihr/Euer

Günther Pfefferer
Erster Bürgermeister



Grußwort

Liebe Turnfreunde,

nach drei tollen Jahren in der ersten Bundesliga und einem Abstecher in die 2. Bundesliga Nord im letzten Jahr, sind wir nach langer Zeit wieder in unserer Stammliga, der 2. Bundesliga Süd, angekommen. Das heißt: Es ist endlich wieder Derby-Zeit in Monheim. Dabei freuen wir uns natürlich vor allem auf die beiden Wettkämpfe gegen die zwei Mannschaften aus dem Turngau Oberdonau, den TSV Buttenwiesen, bei dem wir in dieser Saison auswärts antreten, sowie die KTV Ries gegen die wir Heimrecht haben.

Das Ziel für diese Saison ist es, die jungen Turner aus der ehemaligen zweiten Mannschaft, die bereits Ligaerfahrung in der dritten Bundesliga sammeln durften, ins Team zu integrieren. Das heißt auch, dass wir den einen oder anderen Wettkampf durchaus auch ohne ausländischen Turner antreten werden, um den Eigengewächsen die Chance zu geben, sich zu beweisen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen unseren Sponsoren und Gönnern, die uns auf vielfältige Weise unterstützen, recht herzlich bedanken. Ebenso gilt mein besonderer Dank allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Ohne Euch wäre Bundesligaturnen in Monheim nicht möglich.

Vor allem aber möchte ich unsere Gastmannschaften mit Ihren Fans hier in unserem schönen Jurastädtchen Monheim ganz herzlich willkommen heißen.

Den Kampfrichtern wünsche ich eine glückliche Hand, den Zuschauern spannende und den Turnern faire und vor allem verletzungsfreie Wettkämpfe.

Peter Bullinger

Vorstand und Abteilungsleiter Turnen
TSV 1895 Monheim e.V.



Tabellen 2018

Team TSV Monheim I - 2.Bundesliga Nord

	Verein	WK	Boden	Pferd	Ringe	Sprung	Barren	Reck	GP	Diff	Pkt
1	TuS Vinnhorst	7	10	14	12	14	11	9	70:14	+56	14:0
2	Eintracht Frankfurt ^A	7	10	12	8	6	3	2	41:43	-2	10:4
3	TSV Monheim	7	2	8	10	2	5	10	37:47	-10	8:6
4	KTG Heidelberg	7	12	6	2	4	8	9	41:43	-2	6:8
5	KTV Koblenz	7	5	3	4	6	7	11	36:48	-12	6:8
6	TV Großen-Linden ^A	7	5	5	6	5	7	6	34:50	-16	6:8
7	TSG Grünstadt	7	4	2	6	12	9	5	38:46	-8	4:10
8	KTT Oberhausen	7	8	6	8	7	6	4	39:45	-6	2:12

Team TSV Monheim II - 3.Bundesliga Süd

	Verein	WK	Boden	Pferd	Ringe	Sprung	Barren	Reck	GP	Diff	Pkt
1	TG Hanauerland	6	9	10	8	8	7	5	47:25	+22	8:4
2	TV Bühl	6	7	8	7	4	7	6	39:33	+6	8:4
3	MTV Ludwigsburg ^A	6	1	10	10	2	6	3	32:40	-8	8:4
4	TSV Monheim II	6	8	2	6	8	9	10	43:29	+14	6:6
5	TSG Backnang	6	7	4	6	6	1	8	32:40	-8	6:6
6	TSV Unterföhring ^A	6	8	2	4	10	4	7	35:37	-2	4:8
7	TG Wangen-Eisenharz	6	2	6	1	4	8	3	24:48	-24	2:10

Ergebnisse im Archiv: www.deutsche-turnliga.de



**FREITAG
IST HAMA
SCHNÄPPCHEN-
TAG!**

Jede Menge **Schulranzen,
Bilderrahmen, Haushaltsartikel**
sowie bestes Zubehör für
**Telekommunikation, Computer,
Foto, Video, Audio,
TV/SAT und Heimkino.**



Jeden Freitag 9.00 - 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
im Hama Schnäppchenmarkt
in der Donauwörther Str. 64,
86653 Monheim (neben Edeka).

hama®

Grußwort Kapitän

Mit neuer Mannschaftsaufstellung in die Saison 2019!

Nachdem im letzten Jahr der direkte Wiederaufstieg in das Oberhaus der Deutschen Turnliga aufgrund verletzungs- und krankheitsbedingter Ausfälle missglückte, startet der TSV Monheim in dieser Saison zum ersten Mal seit 5 Jahren wieder in der Südstaffel der 2. Deutschen Turnliga. Hier konnte die Mannschaft zuletzt in der Saison 2014 den Aufstieg in die 1. Bundesliga feiern.

Mit der neu formatierten Mannschaft ist das Ziel – ein Platz unter den ersten drei Mannschaften der Südstaffel – für die nun bevorstehende Saison 2019 klar definiert! Cheftrainer Mario Reichert setzt hierfür in diesem Jahr auf einen Mix aus erfahrenen Athleten und jüngeren Nachwuchssportlern. Die langjährigen Leistungsträger Klaus Kirchberger, Tim Leibiger und Lukas Schlotterer, welche an nahezu allen Geräten einsatzfähig sind, werden durch Norik Friedel, Artjem Weimer, David-Alexander Dao, Jan Lederer und Moritz Reese komplementiert.

Auch die Turner Sascha Wilhelm, Valentin Kraus und Kevin Reile, dürfen aufgrund ihrer erbrachten Leistungen in der ehemals zweiten Mannschaft des TSV auf Einätze an den Geräten hoffen.

Ziel des Trainerstabes ist es, die Wettkämpfe weitestgehend ohne ausländische Turner zu bestreiten, sondern vielmehr auf die eigenen Stärken zu setzen.

Gleich bleibt hingegen der Helferstab: wie in der Vergangenheit wird der Coach Mario Reichert durch Peter Bullinger, Bernd Ofial, Stephan Bertl, Werner Frank, Sebastian Roßkopf und Team-Taktiker Roland Friedl unterstützt. Als Heimkampfrichter wird Florian Eder für den TSV im Einsatz sein.

Nicht zuletzt sind auch Sie – liebe Zuschauer, Fans, Helfer und Sponsoren – ein Teil dieses Teams und tragen durch Ihre Unterstützung zum Erfolg der Mannschaft bei. Ein großes Dankeschön für Ihre Treue und Unterstützung. Sie dürfen sich auf viele spannende Wettkämpfe und Lokalderbys freuen!

Lukas Schlotterer
Mannschaftskapitän





Michael Jall

Marktplatz 6
86653 Monheim
Telefon 09091 50 87 41 0
info@jall.lvm.de
http://jall.lvm.de



TURNEN 2. BUNDESLIGA



21.09.2019 TSV – TV Bühl
19.10.2019 TSV – KTV Ries
09.11.2019 TSV – TV Schiltach

Sporthalle Monheim, Beginn 18.00 Uhr, Einlass 16.30 Uhr
Tickets erhältlich an der Abendkasse!



www.tsv-monheim.com





Back und Snack beim Gottfried-Bäck!

Ihre Handwerksbäckerei am Ort.

Ob rustikale Brotspezialitäten oder Semmeln,
ob deftige Snacks oder schmackhaftes Feingebäck,
ob überlieferte Rezepte oder Produktinnovationen.

Wir bieten Bäckerqualität,
die begeistert – Korn für Korn.

Jeden Sonntag in Monheim

Backwarenverkauf von 8.00 bis 10.00 Uhr.



86653 Monheim · Donauwörther Straße 9 · Telefon 090 91/622



HEIZUNG · SANITÄR · ERNEUERBARE ENERGIEEN

Mühlweg 13 · 86653 Monheim
Tel.: 0 90 91/34 60 · Fax: 0 90 91/34 61
linha.michael@t-online.de

www.linha-heizung.de

James Hall (GBR)

Startnummer: 1
Jahrgang: 1995
Geräte: Boden, Pferd, Ringe, Sprung, Barren, Reck
Erfolge: 3. Platz Europameisterschaften 2017 (Mehrkampf)
4. Platz Europameisterschaften 2017 (Reck)
2. Platz Europameisterschaften 2018 (Mannschaft)



Tim Leibiger (GER)

Startnummer: 2
Jahrgang: 1994
Beruf: Student für Medizin
Geräte: Boden, Pferd, Ringe, Sprung, Barren, Reck
Erfolge: mehrfacher Gewinner von Medaillen bei Deutschen Jugend- und Männer-Meisterschaften
2011 Teilnahme EYOF Trabzon (Türkei)
2012 7. Platz (Mannschaft) JEM, 8. Platz am Reck



Sascha Wilhelm (GER)

Startnummer: 3
Jahrgang: 2001
Beruf: Student
Geräte: Boden, Pferd, Ringe, Sprung, Barren, Reck
Erfolge: Bayerischer Meister 2019 AK 17/18 am Reck
3. Platz am Pferd



Arbeit im DONAURIES- Berufe, die begeistern!

Aktuell über 1500 freie Stellen
auf der Jobsuchmaschine des Landkreises

→ www.wirtschaft-donauries.bayern



Jan Lederer (GER)

Startnummer: 4
Jahrgang: 1999
Beruf: Student
Geräte: Boden, Pferd, Ringe, Sprung, Barren, Reck



Artjem Weimer (GER)

Startnummer: 5
Jahrgang: 1988
Beruf: Fluggerätmechaniker
Geräte: Boden, Ringe, Sprung, Barren, Reck
Erfolge: Bayerischer Vizemeister 2014



Klaus Kirchberger (GER)

Startnummer: 6
Jahrgang: 1985
Beruf: Ingenieur für Reinigungsanlagen
Geräte: Boden, Pferd, Ringe, Sprung, Barren, Reck
Erfolge: Mehrfacher deutscher Meister bei den Junioren
Dt. Hochschulmeister 2012 (Mehrkampf)





Metzger Ferber
Metzgerei Bäckerei Partyservice

Dry-Aged Beef
immer *Donnerstag bis Samstag*

Marktplatz 14, 86653 Monheim,
Tel. 09091 5945, www.metzgerferber.de




VEREINS EXPRESS.DE
TEAMSPORT ZUM TOP PREIS!

RIESEN ARTIKEL-AUSWAHL
ZU TOP PREISEN

GRÖSSTE TEAMSPORTAUSWAHL

LIEFERUNG INNERHALB
VON 1-2 TAGEN

JAHRELANGE ERFAHRUNG
IM TEAMSPORT

www.vereinsexpress.de | www.facebook.com/vereinsexpress
info@vereinsexpress.de | +49 9092 91 05 10

Norik Friedel (GER)

Startnummer: 7
Jahrgang: 2000
Beruf: Schüler
Geräte: Boden, Pferd, Ringe, Sprung, Barren, Reck
Erfolge: Deutscher Meister 2012, (Mehrkampf)
Deutschlandpokal 2015,
1. Platz (Einzel u. Mannschaft)
Junior Trophy 2015, 1. Platz (Reck)



David-Alexander Dao (GER)

Startnummer: 8
Jahrgang: 1996
Beruf: Student für Informatik
Geräte: Boden, Sprung
Erfolge: 3. Platz Deutsche Meisterschaften 2013
(Boden, Reck)
5. Platz Deutsche Meisterschaften 2013
(Mehrkampf)



Lukas Schlotterer (GER)

Startnummer: 9
Jahrgang: 1994
Beruf: Vertrieb Außendienst
Geräte: Boden, Pferd, Ringe, Sprung, Barren, Reck
Erfolge: Bayerischer Meister 2014
16. Platz Jugendeuropameisterschaften
2012



Moritz Rese (GER)

Startnummer: 10
Jahrgang: 2001
Beruf: Schüler
Geräte: Boden, Pferd, Ringe, Sprung, Barren, Reck



Zum Max
 – Landgasthof, Biergarten & Partyservice –
 Ried 1 · 86653 Monheim · Telefon 09091/908200
www.landgasthof-zum-max.de

 Idee/Konzept
  Print
  Web
  Fotografie Illustration

MITTEL
 DESIGN | WERBUNG | AGENTUR

LUST AUF ERFOLGREICHE WERBUNG? MACHEN SIE'S MIT UNS! www.a-mittel.de



KRONE
 Hotel Steakhaus Bar

Marktplatz 7
 86653 Monheim
 Tel. 09091 508 776
info@krone-monheim.de
www.krone-monheim.de

STILVOLL GENIESSEN
 raffinierte Burger und Dry Aged Beef

Kevin Reile (GER)

Startnummer: 11
 Jahrgang: 1993
 Beruf: Konstrukteur
 Geräte: Boden, Pferd, Ringe, Barren



Valentin Kraus (GER)

Startnummer: 12
 Jahrgang: 1999
 Beruf: Student
 Geräte: Boden, Ringe, Sprung, Reck



Euan Cox (GBR)

Startnummer: 13
 Jahrgang: 2001
 Beruf: Student
 Geräte: Boden, Pferd, Ringe, Sprung, Barren, Reck



Julius Rabenstein (GER)

Jahrgang: 1996
 Beruf: Student
 Geräte: Boden, Pferd, Ringe, Sprung, Barren, Reck
 Erfolge: Bayerischer Meister 2013 AK 17/18
 Dt. Vizemeister 2013 am Sprung, AK 17/18
 3. Platz Deutsche Meisterschaft 2016 bei den Männern am Sprung



Mannschaftsmeldung 2. Bundesliga Süd 2019

Nr.	TG Hanauerland			Nr.	Exquisa Oberbayern	
1	Reiß Stephan	GER		1	Bastier Michael	GER
2	Heiland Nicolas	GER		2	duMesnil Tassilo	GER
3	Reiß Matthias	GER		3	Dorbovski Samuel	GER
4	Hauser Tim	GER		4	Förster Manuel	GER
5	Ostwald Mario	GER		5	Dauth Fabian	GER
6	Fritz Philipp	GER		6	Glück Jakob	GER
7	Betsche Dennis	GER		7	Müller Markus	GER
8	Meier Tim	GER		8	Braig Moritz	GER
9	Hauser Lukas	GER		9	Miedl Stefan	GER
10	Urban Sven	GER		10	Olbrich Jonas	GER
11	Layer Meik	GER		11	Paulicks Jakob	GER
12	Plata Rodriguez Joel	ESP		12	Karnejenko Pve	GBR
13	Saleur Julien	FRA		13	Schmidt Casimir	NED
14	Cooper Elliott	GBR		14		
15	Speck David	GER		15	Kriedemann Felix	GER
Nr.	TV Schiltach VEGA TT			Nr.	TSV Monheim	
1	Nakic Tom	GER		1	Hall James	GBR
2	Nakic Pit	GER		2	Leibiger Tim	GER
3	Armbruster Timo	GER		3	Wilhelm Sascha	GER
4	Do Rosario Manuel	GER		4	Lederer Jan	GER
5	Sundermann Lion	GER		5	Weimer Artjem	GER
6	Hellmold Alexander	GER		6	Kirchberger Klaus	GER
7	Kastler Johannes	GER		7	Friedel Norik	GER
8	Weller Julian	GER		8	Dao David-Alexander	GER
9	Czach Finn	GER		9	Schlotterer Lukas	GER
10	Hryko Vladislav	UKR		10	Rese Moritz	GER
11	Lagutov Andrey	RUS		11	Reile Kevin	GER
12	Stepko Oleg	RUS		12	Kraus Valentin	GER
13	Rostov Alexey	RUS		13	Cox Euan	GBR
14				14		
15				15		

Mannschaftsmeldung 2. Bundesliga Süd 2019

Nr.	KTV Ries			Nr.	TG Allgäu	
1	Kibartas Ilya	RUS		1	Hartner Jürgen	GER
2	Praetorius Maurice	GER		2	Hartner Martin	GER
3	Braun Stefan	GER		3	Durner Benjamin	GER
4	Mayer Jakob	GER		4	Schreiber Florian	GER
5	König Clemens	GER		5	Eberle Maximilian	GER
6	König Sven	GER		6	Eberle Stefan	GER
7	Leonhardt Lukas	GER		7	Urbini Stephan	GER
8	Wegert Daniel	GER		8	Urbini Michael	GER
9	Trieb Arian	GER		9	Schwäke Jan	GER
10	Hagner Roland	GER		10	Niederer David	GER
11	Henning Maximilian	GER		11	Gottwald Julian	GER
12	Kiss Balazs	HUN		12	Graber Nicola	GER
13	Sorokine Michael	ISR		13	Herzog Fabien	GER
14	Kishkilev Nikolai	RUS		14	Kirmes Oskar	GER
15	Kern Gustav	GER		15	Kirmes Robert	GER
Nr.	TSV Buttenwiesen			Nr.	TV Bühl	
1	Ullrich Nicolai	GER		1	Lugauer Jan	GER
2	Ullrich Fabian	GER		2	Fortmeier Alexander	GER
3	Schmid Anselm	GER		3	Pfaffenhausen Felix	GER
4	Raab Florian	GER		4	Weiß Pascal	GER
5	Seifried Johannes	GER		5		
6	Seifried Adrian	GER		6	Fäßler Jan	GER
7	Kehl Daniel	GER		7	Barny Florian	GER
8	Maiershofer Rainer	GER		8	Hofmann Nick	GER
9	Erthle Fabian	GER		9	Saure Robin	GER
10	Bach Elija	GER		10	Volz Constantin	GER
11	Schwab Matthias	AUT		11	Hammer Marvin	GER
12	Höck Vinzenz	AUT		12	Murphy Patrick	GBR
13	Petrenko Oleksandr	UKR		13		
14	Hrybuk Volodymyr	UKR		14	Kalvo Odin	NOR
15	Jarman Jake	GBR		15	Nicolaou Tom	CYP

Für jede Lebenssituation die optimale Absicherung.

Das Monheimer Versicherungs-Team wünscht viel Erfolg!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisen-Volksbank
Donauwörth eG



Die Turner der Bundesliga sagen Danke dem großen Bundesliga Helfer-Team!

Vorstände:	Peter Bullinger, Julia Sel
Trainer:	Mario Reichert, Werner Frank, Thomas Linser, Sebastian Roßkopf
Kampfrichter:	Philipp Rosenzweig, Florian Eder, Thomas Etringer, Andreas Tucholski, Thomas Linser
Berichte Zeitung:	Stephan Bertl, Roland Friedl, Simon Meyer, Valentin Hiermeier
Internet/Facebook:	Mario Reichert
Instagram:	Natascha Bullinger, Mara Roßkopf
Verkauf:	Luitgard Frank mit ihren vielen fleißigen Helfern/innen
Eintritt:	Tina Egner und ihr Team
VIP-Bereich:	Julia Frank, Julia Sel
Hallensprecher:	Peter Bullinger, Jacob Schmidt
Auswertung:	Peter Bullinger, Thomas Bullinger
Musik/Licht:	Simon Meyer, Samuel Richter
Livestream:	Michael Hitzler

An dieser Stelle möchten wir uns auch noch einmal recht herzlich bedanken bei allen Helfern, Trainern und Trainerinnen vom TSV Monheim (auch die hier nicht genannten), die zum Teil täglich ihre Zeit ehrenamtlich zur Verfügung stellen, um die Turner und Turnerinnen des TSV Monheim zu trainieren und zu betreuen.

Heizkamine

www.kachelofenbau-meyer.de



Kachelofenbau

- ◆ Kachelöfen
- ◆ Kaminöfen/
Pelletöfen
- ◆ Küchenherde
- ◆ Warmwasser-
Technik

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Monheim

86653 Monheim - Wemdinger Straße 4 - Tel. 09091 1819

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 15-18 Uhr / Sa 10-12 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

91799 Langenaltheim - Tel. 09145 839361

Ein Dankeschön auch an unsere tollen Fans!



Urlaub für den Rücken



Unser Massagegerät kombiniert:

- Thermalmassage
- Fußreflextherapie
- Chiropraktik
- Akupressur
- Aromatherapie
- Ionisierung

(kein Entkleiden notwendig)

40 min Rückenmassage mit wärmenden Jadesteinen für 7,50 €

Kosmetik & Sonnenstudio

Andrea Reichert

Kosmetik, Fußpflege, Solarium und vieles mehr ...

86653 Monheim, Raiffeisenstr. 12
Tel. 09091/2728

- Termine nach Vereinbarung -



Zahnärzteteam Wemding

Dr. Christian Langer
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie

Dr. Stephanie Wunderle

Bahnhofstraße 45 · 86650 Wemding
Telefon 090 92/96 61 07 · Telefax 090 92/96 61 08

Elemente**bau** Gunzner GmbH

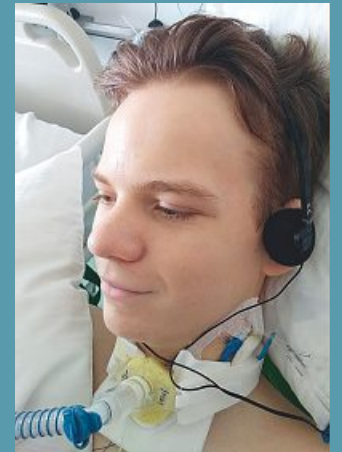
Neuburger Str. 35 · 86653 Monheim

Tel. 09091/1022

GROßE SPENDENAKTION

Der 16-jährige Nachwuchsturner des TSV Monheim, Nathanael Flisar, brach sich Ende Juni auf dem Gartentrampolin die Halswirbelsäule und ist seitdem vom Hals abwärts gelähmt.

Zurzeit kämpft er sich in der Uniklinik in Murnau zurück ins Leben. Zahlreiche Hilfsmittel, die ihm seinen neuen Alltag erleichtern können, sind sehr teuer und werden von der Krankenkasse oft nicht bezahlt. Hierbei wollen wir ihn durch Spenden unterstützen, um ihm den Weg in seine Zukunft zu erleichtern.



Für alle die spenden wollen:

Empfänger: Kinderschicksale Mittelfranken e. V.

Spendenkonto: Raiffeisenbank Weißenburg-Gunzenhausen

IBAN: DE72 7606 9468 0000 9252 50

BIC: GENODEF1GU1

Spendenzweck „Nathanael“
(unbedingt angeben)



Unterstützen Sie Nathanael auf seinem Weg! Herzlichen Dank!

LEW
Lechwerke

LEW Solarpaket Plus

Unsere umfassende Energielösung für Ihr Zuhause:



Solaranlage

+



Batteriespeicher

+



SolarCloud

nur **9.999 €**

lew-solar.de

Rückzug der zweiten Mannschaft aus der 3. Bundesliga Süd



Die Mannschaft des TSV Monheim II wurde trotz erfolgreicher Bundesliga Saison 2018 von der 3. Bundesliga abgemeldet.



Die Turner verstärken jetzt die erste Mannschaft des TSV Monheim sowie das BTL-Team aus unseren Partnernverein TV Fürth.

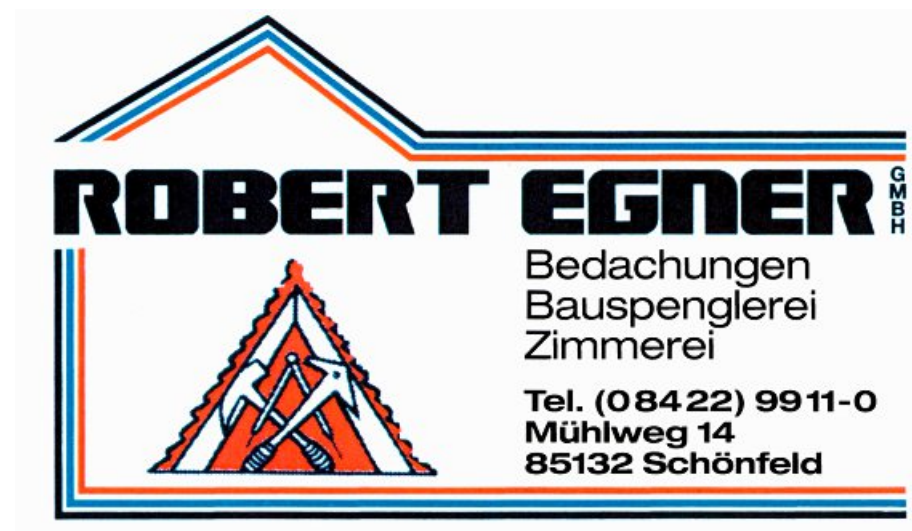
DELLENPRÄGER

BEULEN- UND DELLENENTFERNUNG OHNE LACKIEREN

■ Blebschäden ■ Parkrempler ■ Hagelschäden



DellenPräger GmbH 86653 Monheim und 91722 Arberg
Tel. 09091 907677-0



Experte für Bad und Heizung



Alles andere als Oberflächlich

Wandgestaltung für Bad & Co.

Individuelle Oberflächen lassen ihre Wohn- und Lebensräume in einem ganz besonderen Licht erstrahlen. Es ist uns ein Anliegen, Materialien, Oberflächen und Räume zu kreieren, die so einzigartig sind, wie die Menschen, die darin wohnen. Hübner Badmanufaktur realisiert Unikate.



Das Besondere

Exklusiv für Sie

Einzigartige Design-Bäder, besondere Akzentwände oder exklusive Lichttechnik. Modernes Baddesign im Zeichen des Exklusiven. Puristisch, geradlinig, offen, schön. Weniger ist mehr. Das ist die moderne Badplanung auf dem Weg zu Ihrem Designer-Bad.

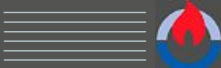


Einfach beim Heizen Strom erzeugen.

Alles spricht dafür.

Weil wir unsere Energiekosten selbst managen.
Weil es ökonomisch und ökologisch sinnvoll ist.
Weil es unabhängiger von steigenden Energiepreisen macht.
Weil unser altes Heizsystem nur heizen konnte.
Weil mir meine Umwelt nicht egal ist.
Weil wir die Welt von unseren Kindern nur geliehen haben.
Weil wir uns lieber selbst mit Energie versorgen.

H ü b n e r



Heizung und Badmanufaktur

Zum Rabenfels 2, 86643 Hütting, 08427-558
kontakt@huebner-heizung.de

Durch unsere Kompetenz Zuschüsse sichern

Badmodernisierung: 10%
Heizungsmodernisierung: 10%
Optimierungen an der Heizung: 30%
Gerne unterstützen wir sie! Tel.: 08427-558

Bichler GmbH Kfz-Werkstätte



Auto und mehr

Kraftfahrzeuge / Zweiräder / Zubehör

Rothenberg 8, 86653 Monheim, Tel/Fax: 09091/431



JOHANN ECKERLEIN

Grabdenkmäler · Treppen – Bodenbeläge · Fensterbänke
Steinmetz und Steinbildhauer – Meister

Natursteine in allen Farben für Küche und Bad
Natursteine und Brunnen
für die Gartengestaltung

Donauwörther Str. 46
86653 Monheim

Telefon 0 90 91/5 00 60
Telefax 0 90 91/50 06 29

info@natursteine-eckerlein.de

Pizzeria Romana

Wir wünschen den Turnern des TSV Monheim eine erfolgreiche Saison 2019

Di: PIZZATAG 5,00
Mi: NUDELTAG 5,00
Do: FAMILIENPIZZAS ab 9,00

Wir sind auch als Partyservice buchbar.

**IM SOMMER
Holzofenpizza
im Biergarten**

Familie Lo Guasto
Treuchtlinger Straße 10
86653 Monheim

Telefon: 0 90 91 / 10 06

Öffnungszeiten:

Täglich von 11.30 - 14.00 Uhr
und von 17.00 - 24.00 Uhr
Sonntag bis 22.00 Uhr
Montag Ruhetag

Biergartenbetrieb · Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

BauFachMarkt

Ihr Spezialist **BRACHER** für Bau + Garten

Bauelemente · Bauchemie · Beton · Fliesen · Sanitär · Farben
 Elektro · Holz · Werkzeuge · Arbeitskleidung · Garten- u. Geschenkartikel
 Schlüsseldienst · Gasservice · Holzzuschnitt · Leihgeräte

– KOMPETENT UND ZUVERLÄSSIG –
worauf es nicht nur beim Turnen ankommt!

Neuburger Str. 39 · 86653 Monheim
 Tel. 0 90 91/20 20/20 28/20 29 · Fax 0 90 91/10 28
 www.baufachmarkt-bracher.de
 E-Mail: info@baufachmarkt-bracher.de

Das Score-System

Im März 2003 hat die Deutsche Turnliga die Einführung eines neuen Bewertungssystems beschlossen, welches einheitlich für alle Ligen anwendbar ist. Der damit verbundene neue Wettkampfmodus soll die Wettkämpfe spannender gestalten und wieder stärker auf den deutschen Turnsport aufmerksam machen.

Was bleibt gleich?

Jede Mannschaft besteht aus maximal 10 Turnern. 4 Turner gehen pro Gerät an den Start. Gewertet wird nach den bisherigen Bewertungsvorschriften (genannt Code de Pointage).

Was ist anders?

Geturnt wird in einem speziellen Mann-gegen-Mann-Modus. Die Wertung der geturnten Übung wird nicht mehr veröffentlicht. Die Punktdifferenz zwischen den gegeneinander antretenden Turnern wird in ganze Punkte (sogenannte Score-Points) umgewandelt. Die Trainer haben einen großen taktischen Spielraum.

Wie läuft ein Wettkampf ab?

Vor dem Wettkampf wird ausgelost, wer am ersten Gerät beginnt. Bei den weiteren Gerätedurchgängen wird durchgewechselt. Für das Einturnen an einem Gerät werden durch den Trainer jeweils 4 Turner bestimmt. Der Trainer der beginnenden Mannschaft (Mannschaft A) bestimmt nun seinen ersten Turner. Nach Beendigung der Übung muss sich der Trainer der gegnerischen Mannschaft (Mannschaft B) entscheiden, welchen Turner er dagegensetzt. Dies geschieht, während der Oberkampfrichter die Endwertung errechnet (diese bleibt aber geheim). Nachdem beide Übungen bewertet wurden, wird die Differenz der Endwertungen betrachtet. Diese Differenz wird zum entscheidenden Kriterium, denn sie wird in ganze Punkte (Score-Points) zwischen 0 und 10 umgewandelt. Die Score-Points allein bestimmen somit den Ausgang des Wettkampfes. Am Ende des Wettkampfes werden die Score-Points eines jeden Turner gegen Turner-Duelle aufaddiert und als wettkampfscheidendes Kriterium verwendet. Bei Gleichstand gewinnt die Mannschaft mit den meisten Mann- zu Mann-Siegen.

Welches Ziel verfolgt der neue Wettkampfmodus?

Der Trainer wird zu einem wichtigen Faktor für den Wettkampfausgang. Die Taktik wird neben der Güte der geturnten Übungen wettkampfscheidend. Es stellt sich immer die Frage, welcher Turner als nächstes gesetzt wird und wer wohl von der gegnerischen Mannschaft dagegen antritt. Aus Sicht der Zuschauer soll ein Wettkampf leichter zu überblicken sein, indem nicht mehr die einzelne Wertung eines jeden Turners, sondern nur noch der direkte Vergleich zweier Kontrahenten relevant ist.

Übersicht über die Vergabe der Score-Points:

Differenz (Turn-Punkte)	Score-Points
0,00 - 0,10	0
0,15 - 0,25	1
0,30 - 0,50	2
0,55 - 1,00	3
1,05 - 2,00	4
2,05 - 6,00	5
ab 6,05	10

Die Verteilung der Scorepunkte wurde neu eingeteilt und an den neuen Code angepasst. Um das „Schenken“ der Duelle schmerzhafter zu machen wurde bei größerer Differenz ein 10 Scorepunkte Strafe eingerichtet

Autohaus SENS GmbH



RENAULT
Passion for life



Nördlingen Gewerbestr. 20 ☎ 29019-0 📠 29019-26

www.autohaus-sens.de

info@autohaus-sens.de



Turncamps in Monheim 2020

Ostercamp I 04.04. - 09.04. / Preis: 340,00 €

Ostercamp II 14.04. - 19.04. / Preis: 340,00 €

(Frühbucher-Rabatt bei Überweisung bis zum 31.12.2019)

Sommercamp I 26.07. - 01.08. / Preis: 395,00 €

Sommercamp II 02.08. - 08.08. / Preis: 395,00 €

Sommercamp III 29.08. - 01.09. / Preis: 210,00 € (7 - 11 Jahre)

Sommercamp IV 01.09. - 06.09. / Preis: 340,00 € (ab 10 Jahre)

(Frühbucher-Rabatt bei Überweisung bis zum 31.04.2020)



Weitere Infos zu den Turncamps in Monheim unter: www.turncamps.com

Das Turncamp Team freut sich schon auf Euch!



Birgit u. Thomas Markhot
 Augenoptikermeister
 staatl. gepr. Augenoptiker

Neuburger Straße 5 • 86653 Monheim
 Telefon 09091 / 15 71

Brillen ~ Kontaktlinsen ~ Sehteste

Photovoltaikanlagen
Elektroinstallation
Digitale Satellitentechnik
TOP-Beratung und Ausführung



EP:Gerstner

86653 Monheim, Neuburger Str.19
 Telefon 09091 - 1824

SCHALLMAUER
 Ton-Lichttechnik

Kranichstraße 1 • 86653 Monheim
 Tel 0 90 91/90 81 41 • Fax 0 90 91/50 92 06
 email: info@schallmauer.de

HILLEMEIR

GmbH



HANDEL & HANDWERK · SCHÄCHTE & ZISTERNEN
 Bauunternehmen · Betonwerk · Baustoffe

Ludwig-Thoma-Straße 2 • 86653 Monheim
 Telefon 0 90 91/9 09 80 · Fax 0 90 91/90 98 55

info@hillemeir.com

Ihr Partner am Bau mit dem
Erlus-Leistungsschornstein

SPORT 2000

Wintersport von
Oktober bis März

FLYER
Resource in Mobility

E-Bikes
 "Made in Switzerland"

KYMCO

YAMAHA

Vertragshändler

Bike & Motorwelt
09091/2056
www.bike-motorwelt.de
 Roller, Motorräder, Quads und ATV's, Fahrräder und Wintersport
Riesige Auswahl in Monheim

Viking -
Mähroboter

Schülerinnen C und weibliche Jugend auf Gauliga Wettkämpfen

27.07.2019

1. Mannschaft der Schülerinnen C auf Platz 4 –
2. Mannschaft blieb auf Platz 11

Für die Schülerinnen C fand am 2. Juli Wochenende in Gundelfingen der 2. Durchgang in der Gauliga statt. Die Mädels waren sehr aufgeregt und wollten ihre im Training einstudierten Übungen bestens präsentieren. Trotz leichter Unsicherheiten und etlicher Stürze am Balken, konnten sich beide Mannschaften zusammenreißen und das Beste aus ihren Übungen heraushehlen. Insgesamt waren 77 Mädels der Altersstufe 2006 und jünger am Start.

Die Ergebnisse der Mannschaften wie folgt:

Mannschaft I: Liara Keppler (6), Melina Markhot (16), Leni Schiele (26), Charlotte Pfister (32), Anna Hertle (39) und Leonie Färber (77) – aufgrund einer Verletzung turnte Leonie nur 3 der 4 Geräte.

Mannschaft II: Sophie Bickelbacher (30), Emely Reicherzer (45), Annika Gail (48), Magdalena Wutzer (55), Anne Bodenmüller (58), Hannah Bodenmüller und Isabell Rusch (71).



Turngemeinschaft Monheim-Nordheim konnte den 6. Platz verteidigen

Auch für die Turngemeinschaft der weiblichen Jugend fand am Wochenende der 2. Durchgang in der Gauliga statt. Die Turngemeinschaft Monheim-Nordheim konnte bis auf einige Kleinigkeiten souverän ihre einstudierten Übungen präsentieren.

Am Stufenbarren, Boden und Sprung konnten die Übungen ohne große Schwierigkeiten abgerufen werden. Einzig am Balken, musste die Mannschaft einige Stürze verkraften. Die Turngemeinschaft konnte auch nach diesem Durchgang den 6. Platz verteidigen.

Aus Monheim turnten Sofie Biehler (13) und Lara Bodenmüller (49), sowie aus Nordheim Laura Säuberlich 23. und Marie Grasheu 30. Insgesamt waren 70 Mädels der Altersstufe 2002 – 2005 am Start.

Alle Ergebnisse sind nachzulesen unter: www.turngau-oberdonau.de



Bezirksliga

09.07.2019

Am 30.06 fand der zweite Wettkampf der Bezirksliga in Pfuhl statt. Der TSV Monheim ging mit fünf Turnerinnen in der Staffel vier an den Start.

Nach einer souveränen Leistung am ersten Wettkampfgerät, dem Sprung, ging es zum Stufenbarren. Dort mussten die Monheimer zwei Stürze in Kauf nehmen. Am Schwebebalken erlangten die Turnerinnen dann ihre Stärke zurück und zeigten vier saubere und sturzfreie Übungen. Auch am Boden konnten sie überzeugen und präsentierten sich mit ausdrucksstarken und flüssigen Übungen.

Am Ende konnte sich der TSV Monheim um einen Platz verbessern und beendet die Saison auf Platz fünf.



Finale Bayerische Meisterschaften 2019

01.06.2019

Mit 3 Bay. Meister Titeln, 1x Silber und 1x Bronze sowie vielen guten Platzierungen endet gestern erfolgreich das Landesturnfest in Schweinfurt für die Turner aus dem Turnzentrum Monheim.

Sascha Wilhelm wurde Bay. Meister in der AK 17/18 am Reck und errang außerdem am Pferd die Bronzemedaille. Bei den Männern turnte sich Valentin Hiermeier im Finale am Boden auf Platz 5. und am Pferd mit einer sehr schönen Übung auf Platz 4.

Erfolgreichster Turner aus unserem Trainingszentrum in Monheim war der jüngste Starter Maximilian Knapp (AK 11/12) der für seinen Heimatverein TSV Gaimersheim an die Geräte ging und Bayerischer Meister am Boden und Sprung wurde. Auch am Pferd konnte Max mit Platz 2 zeigen das er zu den besten Turnern in Bayern zählt.



1. Tag - Bayerische Meisterschaften 2019

30.05.2019

Sascha Wilhelm erturnte sich den 5. Platz bei der Bay. Meisterschaft in der AK 17/18 beim Landesturnfest in Schweinfurt.

Samstag sind dann evtl. bei 2 Finals noch Medaillen drin.

Auch bei den Männern konnte sich Valentin Hiermeier mit Platz 11. in guter Verfassung präsentieren und hat sich auch für das am Samstag stattfindende Pferd Finale qualifizieren können.



BTL 2019 - 1. Wettkampf 26.05.2019

Unser junges Landesliga Team erkämpft sich gestern am Samstag in Buttenwiesen mit einer tollen Mannschaftsleistung einen super dritten Platz.

Auch in der Einzelwertung konnte mit einer super Leistung Simon Meyer den Sieg holen.

Ergebnisse unter: www.deutsche-turnliga.de/Liga/Maenner/BLL/B2LL.php



Gleich vier Medaillen erkämpfte das Monheimer Turn-Quartett

08.05.2019

Grandioser Auftritt auf nationalem Parkett

Erstmals überzeugten die Nachwuchsturnerinnen des TSV Monheim bei einem bundesweiten Nachwuchsturnier nahe Stuttgart. Beim 14. nationalen Spieth-Cup, einer der populärsten Turnwettkämpfe in Deutschland, überraschten die „Youngster“ mit souveränen Auftritten die Konkurrenz und machten erstmals auch bundesweit auf sich aufmerksam.

Teilnehmer aus allen Teilen Deutschlands traten im Altersbereich der 7-10 Jährigen an und kämpften um die begehrten Podestplätze.

Trotz großer Anspannung fanden die 7-jährigen Laurena Langer und Marie Dörner schnell in ihren Wettkampf und ließen sich nicht von der großen Konkurrenz beeindrucken. Alle Geräte turnten sie mit einem starken Ausdruck und demonstrierten absolute Sicherheit. Selbst die Kampfrichter waren von den perfekten Darbietungen der Monheimerinnen begeistert. Beste Wertungen aller Teilnehmer erhielten beide an ihren Spezialgeräten. Laurena an Boden und Barren und Marie an Boden und Balken. Am Ende gab es einen fulminanten Doppelsieg der beiden Trainingskameradinnen. Spieth-Cup Siegerin 2019 wurde mit starken 54,20 Punkten Marie Dörner. Laurena Langer mit 53,30 Punkten wurde überraschend Vizemeisterin vor Melina Buchfink vom Turnzentrum Karlsruhe mit 52,85 Punkten. Im errechneten Teamwettkampf gewann der TSV Monheim mit Unterstützung von Johanna Hutner aus Kempten die Silbermedaille mit nur 0,55 Punkten Abstand zum Siegerteam aus Karlsruhe.



Im zweiten Durchgang wurde die Krone der achtjährigen Turnerinnen ausgeturnt. Hier war auch die Leistungsdichte aller 31 Teilnehmer nach Ansicht des Trainers besonders ausgeprägt. In diesem Wettkampf rechnete man dennoch mit einer vorderen Platzierung der Monheimerin Caroline Sens. Über Jahre hinweg gilt sie als eine der stabilsten Turnerinnen. Die Nördlingerin begann mit einer soliden Leistung am Sprung. An ihrem Lieblingsgerät dem Barren turnte sie sicher und fehlerfrei und schob sich damit unter die besten Sechs. Obwohl sie am Balken mit großem Punktabzug beim Handstand bestraft wurde, gelang es ihr bis zum Schluss die Nerven zu behalten. Die Endnote von 13,50 Punkten war zwar nur durchschnittlich, jedoch spürte der Trainer, dass am letzten Gerät Boden noch um jedes Zehntel gekämpft werden musste, um weiter im Rennen zu bleiben. Jeder kleine Wackler wurde im kleinen Einturnen nochmal nachgearbeitet. Mit der besten Bodenübung aller Teilnehmer (14,75 Punkten) beendete Caroline ihren Wettkampf und zog mit der letzten Übung noch an einigen Turnerinnen vorbei. Am Ende war die Freude groß, als sie als Zweitplatzierte das Treppchen besteigen durfte.

Im letzten Wettkampfdurchgang erlebte die neunjährige Paulina Meier gleich zu Beginn ein Desaster. Am Sprunggerät verweigerte die Nachwuchsturnerin zweimal ihren Salto vorwärts gestreckt, bekam zurecht Null Punkte und musste somit alle Titelambitionen begraben. Am zweiten Gerät dem Barren machte sie ihren fatalen Wettkampfeinstieg wieder wett und versetzte die Konkurrenz mit einer grandiosen Darbietung ins Staunen. Mit der Tageshöchstwertung von 16,3 Punkten bewies sie postwendend, dass sie sich dennoch zu den stärksten Turnerinnen Deutschlands in ihrem Jahrgang zählen darf. Die weiteren Unsicherheiten am Balken und Boden fielen dann nicht mehr ins Gewicht. Mit ihrem einzigartigen, turnerischen Geschick fiel sie äußerst positiv auf und wird dies spätestens im Juni beim Turntalentschulpokal in Buchholz sowie beim Bärchenpokal in Berlin unter Beweis stellen. Der 29. Platz ist zwar eine große Enttäuschung, bringt aber auch neue Motivation die Schwächen im Trainingsbetrieb abzustellen.

Monheimer Turnerin bei der Bay. Meisterschaft 2019 der Damen am Start

05.05.2019

Am vergangenen Wochenende startete die Monheimer Turnerin Angelina Jauer bei ihrer ersten Bayrischen Meisterschaft in der höchsten Klasse. Am ersten Gerät (Stufenbarren) musste sie leider absteigen und zog sich dabei eine Prellung in der Brust zu. Angelina behielt dennoch die Nerven und konnte die weiteren Geräte ohne große Wackler meistern. In der Gesamtwertung belegte sie den 8. Platz und verfehlte in der Einzelwertung am Balken nur knapp das Podium. Am Ende des Wettkampfes freute sich die Turnerin, dass sie mit den Ligaturnerinnen gut mithalten konnte. Außerdem will sie im Laufe des Jahres ihre Übungen aufstocken, um so nächstes Jahr auf dem Treppchen landen zu können.



Gleich zwei Nachwuchsturnerinnen des TSV Monheim erhalten die Auszeichnung durch den Bayerischen Turnverband, an einem bundesweiten Nachwuchslehrgang teilzunehmen

02.05.2019

Die Bundesnachwuchstrainerin Claudia Schunk lädt Ende Mai die besten Nachwuchsturnerinnen des Landes zu einem Sichtungslehrgang in den Bundesleistungszentrum Frankfurt ein, um frühstmöglich neue Talente zu entdecken und zu fördern. Jeweils die beste Turnerin der Altersklasse 7 und 8 aller Landesturnverbände erhalten das Privileg einen mehrtägigen Lehrgang zu absolvieren.



Da der TSV Monheim aktuell die bayerische Bestenliste dieser Jahrgänge anführt, werden Marie Dörner (7 Jahre) und Caroline Sens (8 Jahre) gemeinsam mit ihrem Trainer diese Einladung nutzen, um insbesondere neuste Trainingsmethoden zu testen. Das wird sicherlich kein „Zuckerschlecken“, so der Trainer, der als einer der erfahrensten Kunstturntrainer bayernweit erfolgreich im weiblichen Bereich agiert. Das Team möchte sich dort gut verkaufen, und sich an den Besten orientieren. Weiterhin erhofft man sich neue Ideen und Impulse, die in den heimischen Trainingseinheiten eingearbeitet und umgesetzt werden können.

Schon jetzt sind die beiden „Youngster“ begeistert aber auch sichtlich nervös. Sie sind sich bewusst, dass die Erwartungshaltung der Beauftragten Frau Schunk und ehemaligen Trainerin der Weltklasseturnerin Elisabeth Seitz, immens hoch sein wird.

Fünf Mannschaften kämpften um drei freie Plätze in der Landesliga 2 der BTL

06.04.2019



In einem spannenden Wettkampf um die drei freien Plätze in der LL 2 konnte sich der TSV Monheim II mit deutlichem Abstand vor der TSG Wiggensbach, gefolgt auf Platz 3 vom TSV Lenting, in der Monheimer Turnhalle durchsetzen. TG Pittrichen-Moorenweis II und TV Großhardern verpassten leider ganz knapp die umkämpften Plätze 1-3.

Ergebnisse unter: www.deutsche-turnliga.de/News/detail.php

Gauliga ml D-Schüler 1. Durchgang erfolgreich

02.04.2019

Im ersten Durchgang in der Gauliga 2019 belegten die D-Schüler mit der Mannschaft einen super zweiten Platz.



Bezirksliga wl 2019

01.04.2019

Am Sonntag fand der erste Wettkampf der Bezirksliga in Illertissen statt. Der TSV Monheim startete mit sieben Turnerinnen in der Staffel vier. Nach einem starken Auftritt am Stufenbarren ging es zum Zittergerät Balken. An diesem mussten die Monheimer einige Stürze und Unsicherheiten in Kauf nehmen. Am Boden konnten die Turnerinnen ihre Leistung dann wieder abrufen und zeigten saubere Übungen. Auch am letzten Gerät, dem Sprung zeigten sie sich souverän und turnten vier ordentliche Überschlänge.

Bei starker Konkurrenz erturnte sich der TSV Monheim am Ende den sechsten Platz.



Gauliga - Schülerinnen E

01.04.2019

Am zweiten Wettkampfwochenende der Gauliga gingen sechs Starterinnen des TSV Monheim in Buttenwiesen an die Geräte. Die E Schülerinnen turnten ihren ersten Wettkampf und die Aufregung war dementsprechend groß. Sie zeigten ihre Übungen begeistert, wenn auch mit einigen Unsicherheiten und erturnten sich am Ende den 16. Platz.

Alle Ergebnisse sind unter: www.turngau-oberdonau.de zu finden.



Vergangenes Wochenende begann in Wertingen die neue Gauliga Saison weiblich

29.03.2019

Der TSV Monheim trat mit 3 Mannschaften an.

Bei den Schülerinnen C konnten gleich 2 Mannschaften an den Start gehen.

Trotz Aufregung und erstem Turn-Wettkampf der zweiten Mannschaft, belegte Monheim II einen guten 11. Platz von insgesamt 14 antretenden Mannschaften.

Die Turnerinnen der ersten Mannschaft sind in Wettkämpfen erfahrener und belegten gleich Platz 6.

Auch eine Turngemeinschaft Monheim-Nordheim ging bei der weibl. Jugend an den Start. Sie belegten einen souveränen Platz 6 von insgesamt 14 teilnehmenden Mannschaften.

Da alle Mannschaftsergebnisse sehr eng beieinander liegen, ist für weitere Wettkämpfe, die im Sommer und Herbst stattfinden, noch alles für die Monheimer drin. Die Trainer sind zuversichtlich, dass sich alle 3 Mannschaften verbessern und zum Ende des Jahres zufrieden die Saison abschließen werden.



Gauliga 2019 hat begonnen

23.03.2019

Im ersten Durchgang schlißten die C-Schüler von Monheim knapp am Sieg vorbei.

Im Einzel wurde Moritz Schaller 2., Felix Rösch 5. und Otto Unflath 6.

Glückwunsch zum guten Saison Start!



Bezirksmeisterschaften weiblich 2019

25.03.2019

Perfekter Saisonauftakt

Einen hervorragenden Saisonanfang feierten die Nachwuchsturnerinnen des TSV Monheim bei den Schwäbischen Einzelmeisterschaften in Illertissen. In den Altersklassen 7,8 und 9 holten die vier Nachwuchskünstler sensationell drei Titel und einen Vizetitel.

Den Anfang machten die Jüngsten Laurena Langer und Marie Dörner. Beide kamen gut in den Wettkampf und setzten sich mit zwei gelungenen Balkenübungen gleich an die Spitze des zehnköpfigen Starterfeldes. Auch am zweiten Gerät präsentierten beide überzeugend ihre Pflichtübungen. Hier gelang es Laurena sich leicht von ihrer Trainingskameradin Marie abzusetzen. Auch am Boden hatte die Konkurrenz nichts entgegen zu setzen und so schien es ein Kopf an Kopf Rennen der beiden Monheimerinnen zu werden. An den beiden letzten Geräten Sprung und Barren demonstrierten beide ihre Klasse und ließen den Kampfriten nur wenig Spielraum für Abzüge. Am Wettkampfe verwies Laurena Langer die Vorjahressiegerin Marie Dörner per Fotofinish auf den Silberang. Beide trennten sich denkbar knapp mit 0,01 Punkten.

Im Wettkampf der achtjährigen konnten sich die Trainer schnell entspannen. Hier schien im Vorfeld die Siegerin schon festzustehen. Denn ihr Schützling Caroline Sens ist eine von wenigen Turnerinnen, die bisher fast alle Wettkämpfe für sich entscheiden konnte. Die mehrfache Bayerische Meisterin spulte ihr turnerisches Repertoire schier mühelos runter und heimste souverän an allen Geräten die Höchstwertung ein. Mit über drei Punkten Vorsprung setzte sie ihre Mitstreiter frühzeitig schachmatt und knackte nebenbei den magischen Punkterekord von über 60 Punkten.

Einen weiteren turnerischen Leckerbissen durften die Zuschauer im letzten Durchgang genießen. Monheims Vorzeigeturnerin Paulina Meier startet ihre Saison 2019 im Wettkampf der neunjährigen. An die komplizierten Pflichtübungen trauen sich nur noch wenige Turnerinnen heran und so war es nicht ungewöhnlich, dass Paulina auch nur eine Mitbewerberin auf den Bezirksmeistertitel hatte. Schon nach dem ersten Gerät dem Balken bewies die Kaderturnerin des Bayerischen Turnverbandes Stehvermögen und zelebrierte technisches Können. Mit anspruchsvollen Salti-Elementen und tänzerischen Passagen blieb die Hahnbacherin auch am Boden fehlerfrei und konnte beruhigt und mit einigen Punkten Vorsprung in die Halbzeitpause gehen. Auch die beide restlichen Geräte Barren und Sprung entschied die Monheimerin für sich und konnte mit tollen 61 Punkten ihren Vorjahressieg wiederholen.

Nach einem deutlichen Sieg mit 44:28 Punkten sichert sich der TSV Monheim II den 4. Platz in der 3. Bundesliga Süd

19.11.2018

Am Boden legte der TSV Unterföhring zuerst solide mit 5:3 Punkten vor. Jedoch bereits am Pferd konnte der TSV 18 Punkte einfahren und das erste Mal in der Saison dieses Gerät gewinnen. An den Ringen konnte das Ergebnis mit einem 7:5 Gerätesieg weiter ausgebaut werden. Am Sprung zeigte dann Unterföhring ihr Können und gewann deutlich mit 11:3 völlig verdient. Die Mannschaft des TSV Monheim II ließ jedoch dann nichts mehr anbrennen und gewann den Barren mit 4:2 und das Reck mit 9:5. Damit ist Monheim knapp an dem Aufstiegsfinale vorbeigeschrammt, was jedoch nicht viel gebracht hätte, da die 1. Mannschaft ebenso in der 2. Bundesliga ist.

Die Turner des TSV danken allen Fans fürs Anfeuern und den Helfern fürs Auf/Abbauen sowie der Verpflegung.



Monheim auch 2019 in der 2. Liga

12.11.2018

Beim Tabellenzweiten Eintracht Frankfurt verliert der TSV Monheim mit 42:31.

Die Stabilität und Souveränität des letzten Wettkampfes in eigener Halle konnte dieses Wochenende auswärts leider nicht bestätigt werden. Dagegen trafen etwas wacklige Monheimer auf starke Frankfurter, die am Ende den Wettkampf verdient gewannen. Dabei fiel die miserable Kampfrichterleistung zwar für den finalen Ausgang der Partie kaum ins Gewicht (beide Mannschaften mussten darunter leiden), trug allerdings abermals sehr zur Erhitzung der Gemüter während des Wettkampfes bei und hat leider das große Potential, einem gänzlich die Freude am Turnsport zu nehmen...

Schon im Vorfeld konnte man an der Bundesligatabelle ablesen, dass die Eintracht an Boden und Seitpferd nur schwer zu besiegen sein wird. Dazu kamen einige Fehler und Absteiger auf Monheimer Seite wodurch der Boden mit 8:2 und das Pferdturnen sogar mit 15:0 abgegeben werden musste.

An den Ringen schien sich das Blatt zu wenden, nachdem die Jurastädter mit starken Darbietungen und einem 1:11 Erfolg wieder etwas herankamen. Allerdings zeigten sich die Frankfurter wenig beeindruckt und hielten an den verbleibenden Geräten nahezu fehlerfrei dagegen: Sprung 7:6, Barren 7:5, Reck 4:7.

Am Ende war es für die Eintracht Frankfurt ein starker Wettkampf, der von den Kampfrichtern mit der Saisonbestleistung belohnt wurde und dem der TSV Monheim aufgrund vieler eigener Fehler kaum etwas entgegensetzen hatte. Mit nach Hause nehmen die Monheimer zwei gewonnene Geräte (Ringe und Reck) und die erfreuliche Tatsache, dass sich die Verletzten langsam wieder ins Team zurückkämpfen: Julius Rabenstein und Florian Lindner waren am Ende sogar die besten Punktesammler für Monheim nach unserem rumänischen Gastturner Robert Pasca.

Mit dem Sieg gegen Monheim sicherte sich die Eintracht zudem den zweiten Tabellenplatz und damit den Einzug ins Finale in der Monheimer Stadthalle. Man wird sich also wiedersehen, wenn auch nicht mehr in Duellen an den Geräten. Der Aufstiegswettkampf am 08. Dezember findet damit leider ohne Monheimer Beteiligung statt, zumindest in sportlicher Hinsicht, wohingegen das Ausrichtersteam abermals viel Herzblut investieren wird, um die Großveranstaltung in gewohnter Manier zu dem mittlerweile deutschlandbekannten Erfolg werden zu lassen.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an die mitgereisten Fans, die bis zur letzten Übung mitgefiebert und lautstark angefeuert haben!



Die Kontrahenten im dritten Duell am Boden, Niklas Volk von der Eintracht Frankfurt (links) und Tim Leibiger vom TSV Monheim (rechts), trennten sich mit gleichwertigen Übungen 0:0. (Bild: Peter Bullinger)

Turnen 2. Bundesliga Nord - Monheim hat es selbst in der Hand

09.11.2018

Schwierige Auswärtsaufgabe gegen direkten Konkurrenten Frankfurt

Der Klassenerhalt ist gesichert, die Formkurve ansteigend, und die Verletztenliste lichtet sich. Die Turner des TSV Monheim haben allen Grund dazu, mit Zuversicht an den Ligaendspurt heranzugehen, denn schließlich haben sie es immer noch selbst in der Hand, den zweiten Platz und damit die Qualifikation fürs Aufstiegsfinale am 8. Dezember in eigener Halle zu erreichen. Nach dem überzeugenden Auftritt gegen die TSG Grünstadt ist auch das Selbstvertrauen wieder gestiegen. Das wird auch besonders vonnöten sein, wenn der Tabellenvierte am Samstag beim derzeit zweitplatzierten Aufsteiger Eintracht Frankfurt zu Gast ist. Dort erwartet die Monheimer wie schon bei den beiden anderen Auswärtsauftritten ein sehr unberechenbarer und damit unbequemer Gegner, der bisher nur eines seiner fünf Saisonwettkämpfe verloren hat (und das auch nur mit einem Scorepoint Unterschied). Zuletzt untermauerten die Hessen ihren Anspruch auf den zweiten Platz mit einem souveränen Sieg in Heidelberg. Eher durchwachsen mutet dagegen die bisherige Bilanz des Bundesligaabsteigers an, der jedoch offensichtlich gerade zu den entscheidenden Wettkämpfen richtig in Fahrt kommt. Natürlich dürfte die einwöchige Wettkampfpause den Monheimern besonders entgegengekommen sein, um neue Kräfte zu sammeln und Verletzungen weiter auszukurieren. Ähnlich wie gegen Grünstadt wird wieder die Stabilität der Übungen der ausschlaggebende Faktor werden, wobei Monheim aufgrund der schlechten Gerätebilanz vor allem auch viele Gerätepunkte anstrebt. Die Aufgabe ist zwar gewaltig, doch haben die Monheimer schon bewiesen, dass sie nicht nur turnerisch stark sind, sondern auch mental und kämpferisch überzeugen können.



Nach dem starken Auftritt gegen Grünstadt soll es für Monheim auch in Frankfurt wieder Grund zur Freude geben. (Bildquelle: Michael Hitzler)

TSV Monheim erfolgreichster Verein bei der Mannschaftstalentide

03.11.2018

Monheimerinnen holen zweimal Teamgold bei den Landesmeisterschaften

Eine beeindruckende Vorstellung lieferten die Nachwuchsturnerinnen des TSV Monheim bei der Bayerischen Mannschaftsmeisterschaft im unterfränkischen Veitshöchheim ab.

Erstmals schickte der TSV Monheim zwei Teams (Altersklasse 6 und Altersklasse 8) ins Rennen, die im Leistungsbereich weiblich bayernweit neue Maßstäbe setzten. Dabei ließen sie den etablierten Vereinen wie Jetzendorf, Stein und Unterföhring keine Chance.

Die Alterklasse 6 um Teamleaderin Marie Dörner, Newcomerin Laurena Langer und Gastturnerin aus Kempten Johanna Hutner war der Star der jüngsten Altersklasse. Dabei lieferte erneut Marie, ihres Zeichens amtierende Bayerische Einzelmeisterin, eine tadellose Leistung ab und katapultierte ihr Team mit starker Unterstützung ihrer Teamkameradinnen Laurena und Johanna auf einen hervorragenden ersten Platz. Obwohl Laurena und Johanna am letzten Gerät dem Balken absteigen mussten, war das Punktepölster so hoch, um die Konkurrenz dennoch auf Abstand zu halten.

Auch die Einzelwertung (Marie 1. Platz, Laurena 3. Platz) brachte zum Ausdruck, dass der weibliche Nachwuchs des TSV Monheim auch zukünftig um die Medaillenvergabe ein Wörtchen mitreden wird.

Noch perfekter lief der Wettkampf der Achtjährigen. Die Monheimer Turnerinnen Caroline Sens und Paulina Meier gingen mit tatkräftiger Unterstützung der Unterföhringerin Alva Prasch ins Rennen. Dabei entschied sich das Trainerteam im Vorfeld, die ein Jahr jüngere Caroline in die Altersklasse acht zu integrieren und behutsam auf die schwierigen Übungselemente vorzubereiten. Eine absolut richtige Entscheidung, wie sich nach dem Wettkampf herausstellte. Sie blieb sensationell fehlerlos und setzte am Ende mit der zweitbesten Einzelwertung (55,15 Punkten) ein Achtungszeichen. Der Schlüssel zum Gesamterfolg hieß Paulina Meier eine absolute Überfliegerin dieser Altersklasse. Nahe an der Perfektion demonstrierte die Hahnbacherin ihre Pflichtübungen und setzte mit 56,75 Punkten und Platz 1 in der Einzelwertung noch eine Schippe drauf. Mit kleinen Unsicherheiten aber guten 51,45 Punkten von Alva summierte sich die Gesamtpunktzahl auf über 163 Punkte.

Am Ende deklassierte die Monheimer Truppe ihre Mitstreiter mit fast acht Punkten Vorsprung und durfte sich die unumstrittene Krone des Mannschaftsmeisters 2018 aufsetzen.



Weltmeisterschaften in Doha

30.10.2018

Wahnsinn!

James Hall ist heute im Mehrkampf bei den Turn-Weltmeisterschaften in Doha auf Platz 8 gelandet.

Glückwünsche aus Bayern von deinem TSV-Team aus Monheim!



Monheim II siegt gegen Tabellenführer der 3. Bundesliga Süd

29.10.2018

Nach drei Niederlagen in den ersten Begegnungen der Saison und dem ersten, hart erkämpften Sieg in der vergangenen Woche, ist es für den TSV nun auch nach dem Sieg gegen den momentan Tabellen Ersten, TV Bühl, wieder möglich aufzuatmen und vielleicht auch in Richtung der Aufstiegsplätze zu schauen.

Am Boden fing der Wettkampf bereits passend, zugunsten des TSV los. Mit Hilfe vier solider Übungen, war es möglich, auf den kleinen Patzern der Gegner aufzubauen und somit einen Vorsprung von 9:0 herzustellen. Am Zittergerät, Pferd, sollten diese Punkte natürlich nicht wieder hergeschenkt werden, was den Turner natürlich bewusst war. Daher gab es vor dem letzten Gerät der ersten Hälfte einen Zwischenstand von 16:9, welcher die Turner zufrieden stellte. An den Ringen hielten die Turner aus Monheim weiterhin Widerstand, denn hier sollten die nächsten Gerätepunkte gesichert werden. Mit einem knappen 5:4 Sieg an diesem Gerät durch saubere Übungen, ging es in die Pause. Jetzt war klar, dass noch alles möglich ist gegen die Tabellenspitze.

Ein Duell auf Augenhöhe war, wie erwartet, am Sprung zu sehen, dennoch gingen auch hier zwei Gerätepunkte an die Gastgeber, was zu einem Zwischenstand von 27:17 führte. Durch ähnliche Schwierigkeiten und starke Durchführungen gab es ein 5:5 Unentschieden am Barren, womit jedes Team mit einem Gerätepunkte zufrieden sein konnte. Mit einem Vorsprung von 10 Scorepunkten konnte der TSV Monheim II ohne Druck an das Königsgerät gehen. In den ersten zwei Duellen konnte man glücklicherweise den Vorsprung noch weiter ausbauen, da hier insgesamt noch 7 Zähler hinzukamen. Die ausländische Unterstützung auf Seiten Bühls, konnte wenig überraschend durch eine erstklassige Übung vier Scorepunkte für sein Team gewinnen, dennoch behielt Valentin Hiermeier, der als letzter Turner für den TSV ans Gerät ging, die Nerven und konnte mit einem Scorepunkt nicht nur den offiziellen Sieg in diesem Wettkampf mit einem Endstand von 40:26 besiegeln, sondern auch zwei weitere Gerätepunkte sichern.

Dieser Wettkampf ist ein Schlüssel für das Team auf der Siegermoral weiter aufzubauen und mit noch mehr Selbstbewusstsein, in Richtung des letzten Wettkampfes dieser Saison zu gehen.



Turnen 2. Bundesliga Nord Souveräner Sieg

28.10.2018

Es war letztendlich ein ungefährdeter Sieg gegen einen Gegner mit großem Potenzial. Beim 45:23 gegen die TSG Grünstadt zeigten die Monheimer eine starke Mannschaftsleistung, wobei die geringe Fehlerquote ausschlaggebend für den deutlichen Erfolg war. Dabei hatte Grünstadt am Boden den besseren Start erwisch und sich eine 8:6-Führung erturnen können. Doch bereits am Seitpferd drehten die Monheimer mit vier beeindruckend sicheren Darbietungen die Partie zu ihren Gunsten, so dass sie einen souveränen 14:0-Gerätesieg verbuchen konnten. In gleicher Manier ging es dann an den Ringen weiter. Monheim blieb auch hier fehlerlos und konnte sich somit einen klaren 19-Punkte-Vorsprung zur Pause erarbeiten. Besonders erfreulich war, dass sowohl Julius Rabenstein als auch Florian Lindner wieder eine Übung mit Abgang zeigen konnten. Monheims Kapitän holte nicht nur fünf Scorepoints für sein Team, sondern erzielte auch noch die Tageshöchstwertung von 14,25 Punkten. Trotz der klaren Führung ließen die Monheimer am Sprung keinen Deut nach und blieben weiterhin sehr konzentriert. Zwar zeigte Grünstadt hier die höheren Ausgangswerte, doch hielten die Gastgeber mit einem stabilen Gerätedurchgang dagegen und ließen die Pfälzer nur um vier Punkte herankommen.

Am Barren bot sich den Zuschauern ein ähnliches Bild. Die Monheimer turnten, besonders was die Abgänge anging, etwas reduzierter, dafür aber sicher und sauber.

Somit stand es vor dem letzten Gerät 37:23. Auch am Reck ließen die Hausherrn nichts mehr anbrennen und zelebrierten ebenfalls vier fehlerfreie Übungen. Erfreulicherweise feierte Artjem Weimer nach langer Verletzungspause ein sehr solides Comeback an seinem stärksten Gerät. In der Topscorerliste belegten gleich drei Monheimer die ersten drei Plätze, nämlich Robert-Alexandru Pasca mit 19 Punkten, Florian Lindner mit 13 Punkten und Jan Lederer zusammen mit Viktor Weber und Yaroslav Handei von der TSG Grünstadt mit jeweils 6 Punkten.

Insgesamt zeigten die Monheimer, dass sie die für diesen Wettkampf richtige Taktik gewählt hatten. Hier und da wurden Schwierigkeiten zugunsten der Stabilität aus den Übungen genommen mit dem Resultat, dass am Seitpferd und am Reck ein 22:0 zustande kam, also genau der Differenzwert des Gesamtergebnisses.

Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass Grünstadt an den anderen vier Geräten im Durchschnitt ebenbürtig und damit durchaus ein schwieriger Gegner war. Zusammengefasst könnte man das Erfolgsrezept auch so formulieren, wie es Klaus Kirchberger nach dem Wettkampf getan hat: „Wir haben ab dem Seitpferd keine großen Fehler mehr gemacht und deshalb gewonnen.“ Des Weiteren fielen die Verletzten bzw. kurzfristig Erkrankten in der Monheimer Mannschaft durch ihre vorbildliche Einstellung auf. Jeder der Betroffenen war offensichtlich bereit, alles im Rahmen seiner Möglichkeiten zur Verfügung stehend zu investieren, um der Mannschaft zu helfen. Ohne einen derartigen Kampfgeist, an dem man sich auch jenseits des Turnens ein Beispiel nehmen kann, wäre ein solcher Erfolg sicher nicht möglich gewesen.

Doch nicht nur Monheims erste Mannschaft wusste zu überzeugen. Bereits unmittelbar davor gelang der zweiten Mannschaft in der 3. Bundesliga Süd ein überraschender, aber hoch verdienter 40:26-Sieg gegen den bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer TV Bühl. Auch die Turner von der zweiten Garde haben bewiesen, dass man durch sichere und saubere Übungen Wettkämpfe gewinnen und die Zuschauer begeistern kann.



Krönt seine starke Vorstellung mit der Tageshöchstwertung an den Ringen: Florian Lindner. Monheim präsentiert sich beim 45:23-Sieg gegen Grünstadt mit vorbildlicher Einstellung und sehr geringer Fehlerquote. (Bildquelle: Eva Huber)

Turnen 2. Bundesliga Nord Monheim trifft auf Liga-Dauerbrenner

26.10.2018

Bei einem Sieg stehen weiterhin alle Chancen offen!

Am fünften Wettkampftag dieser Saison empfängt der TSV Monheim am Samstag um 18:00 Uhr mit der TSG Grünstadt einen echten Dauerbrenner der 2. Bundesliga in heimischer Halle. Die letzte Begegnung der beiden Mannschaften liegt jedoch schon weit über zehn Jahre zurück, so dass sich auch das Gesicht beider Mannschaften komplett verändert hat. Die Monheimer wollen natürlich versuchen, sich mit einem Heimsieg noch die letzte Chance auf Platz zwei zu erhalten, nachdem durch die überraschende Niederlage von Frankfurt gegen Großen-Linden und die Aufholjagd von Heidelberg das Rennen wieder völlig offen ist. Dagegen wird Grünstadt mit aller Macht um wichtige Punkte für den Klassenerhalt kämpfen. Auch wenn die Gäste erst einen ihrer vier Saisonwettkämpfe gewinnen konnten, waren die drei Niederlagen immer recht knapp und das vor allem gegen Mannschaften wie Frankfurt und zuletzt Heidelberg. Dass aufgrund der Tabellsituation ohnehin nichts über den möglichen Ausgang eines Wettkampfes vorhergesagt werden kann, hat sich im Saisonverlauf nun schon mehrmals gezeigt. Gerade erst am vergangenen Wochenende bekamen die Monheimer dies am eigenen Leib zu spüren, als sie trotz mehr erturnter Wertungspunkte bei Tabellenschlusslicht Koblenz verloren. Erfreulicherweise hat sich die personelle Situation beim Tabellenvierten wieder etwas verbessert. So konnte Eigengewächs Jan Lederer die Lücken an Seitpferd und Sprung bisher überzeugend schließen und sich für weitere Einsätze empfehlen. Auch Florian Lindner turnte schon wieder an drei Geräten, an denen er sogar trotz reduzierten Inhalts jeweils die höchste Wertung erreichte. Aufgrund dieser positiveren Aussichten und in Erwartung eines spannenden Wettkampfes wird es den Monheimern also garantiert nicht an Motivation und Einsatzwillen fehlen.



Hat sich nach langer Verletzungspause durch überzeugende Leistungen am Barren zurückgemeldet: Artjem Weimer (Bildquelle: Eva Huber)

Schülerinnen C und D beenden die Gauliga-Saison mit Platz 6

24.10.2018

Im dritten Durchgang der Gauliga-Saison konnten die Monheimer Schülerinnen (Jahrgänge 2007-2008) gleich 10 Punkte mehr erturnen. Nachdem der 2. Durchgang in Minimalstbesetzung mit 4 Turnerinnen bestritten wurde, war die Konkurrenz leider nicht mehr aufzuholen und nur noch der 6. Platz von insgesamt 17 Mannschaften möglich.

Es turnten Liara Keppler (Platz 11), Lenie Schiele (Platz 22), Charlotte Pfister (Platz 28), Leonie Färber (Platz 82) und Lea Pfefferer (Platz 92), wobei die beiden letztgenannten nur 2 Durchgänge turnen konnten.

Auch die Schülerinnen C (Jahrgänge 2005-2002) erreichen im dritten und letzten Durchgang der Gauliga einen souveränen 6. Platz von insgesamt 13 Mannschaften.

Es turnten Hannah Tasch (Platz 10), Melina Markhot (Platz 22), Sofie Biehler (Platz 24), Leonie Pfeifer (Platz 33) und Melissa Tozmann (Platz 36).



Wir sagen Danke für die Spende von 1500 €

19.10.2018

Donauwörth (td). Die Turner der 2. Bundesliga vom TSV Monheim sind bereits in die neue Saison gestartet. Zum Auftakt in eigener Halle gab es von der Sparkasse Donauwörth einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von 1.500 Euro. Der Betrag ist speziell für die Anschaffung eines Mattensatzes an den Ringen bestimmt, dem „Königsgerät“ der Monheimer Turner. Die stark beanspruchten Matten, die internationalen Voraussetzungen entsprechen müssen, sind in die Jahre gekommen. Über die großzügige Förderung, die auch auf Vorschlag von Landrat Stefan Rößle und Bürgermeister Günther Pfefferer zustande kam, freuten sich die Akteure des TSV Monheim sowie Sparkassendirektor Johann Natzer, die zweite Bürgermeisterin Anita Ferber, der Leiter der Geschäftsstelle Monheim, Lothar Lechner, TSV-Turnvorstand Peter Bullinger und der stellvertretende Landrat, Reinhold Bittner (von links).

(Foto: Thomas Deuter)



Die Damenriege des TSV Monheim positioniert sich auch im zweiten Wettkampf der Regionalliga Süd auf einen respektablen vierten Platz und hat damit gute Aussichten die Liga zu halten

14.10.2018

In Singen am Bodensee blieb die Mannschaft zwar nicht fehlerfrei, zeigte aber bis zum letzten Gerät Sprung Kampfegeist.

Am Startgerät Barren lief eigentlich alles nach Plan. Vier gute Übungen trugen zum starken Ergebnis von 37,90 Punkten bei. Startturnerin Angelina Jauer hatte kleinere Unsicherheiten, kämpfte sich trotzdem gut bis zum Ende ihrer Übung. Es folgten weitere sichere Darbietungen von Stephanie Galler und Eliska Firtova.



Der Balken machte seinen Namen wieder einmal alle Ehre. Mit insgesamt vier Absteigern blieben die Monheimer weit unter ihren Möglichkeiten. Insbesondere erwischte es Luisa Bach, die mit zwei Stürzen zur tragischen Figur wurde. Auch Angelina Jauer verließ das Gerät bei ihrem Salto rückwärts. Einzig die tschechische Auswahlturnerin und Maxi Roßberg hielten mit souveränen Übungen dagegen. Mit 38,10 Punkten konnte man den drei Favoriten Ulm, Tittmoning und Hegau Bodensee nicht annähernd Paroli bieten.

Am den beiden letzten Geräten Boden und Sprung musste das Team ohne ausländische Verstärkung antreten. Im Zuge der bevorstehenden Weltmeisterschaften in Doha wurde Eliska, die gesundheitlich am Knie angeschlagen war, geschont.

Am Boden glänzten besonders die jungen wilden Turnerinnen, die wiederum bestens in Kulmbach von ihrer Trainerin Conny Pirl vorbereitet wurden. Charlyn Siemon, Jule Naundorf und Selina Somieski steigerten sich noch zum ersten Wettkampf und präsentierten ihre Übungen ausdrucksstärker. Es sollte nicht der Tag von Luisa werden, denn auch am dritten Gerät kommt die 17-Jährige nicht durch ihr Programm, strauchelte bei ihrer gymnastischen Verbindung, holte dennoch wichtige Zähler für das Bodenresultat.

Nachdem man vor dem letzten Gerät Sprung auf einem guten 3. Platz rangierte, konnte eigentlich nix mehr anbrennen. Stephanie Galler und Charlyn rückten neu in die Geräteaufstellung. Beide machten ihre Sache gut und holten mit Tsukahara gebückt und einem sicheren Überschlag entsprechend hohe Punkte. Da war auch der Standfehler von Theresa Martin, bei ihrem Tsukahara gehockt, locker zu verkraften.

Mit über 160 Punkten im Endergebnis ist zwar noch Luft nach oben, jedoch wird man in den letzten zwei verbleibenden Wettkämpfen nicht mehr an den drei Spitzenteams vorbeiziehen können.



2. Bundesliga Nord - Unnötig extreme Spannung aufgebaut

13.10.2018

Der TSV Monheim gewann mit nur einem Scorepunkt Unterschied gegen die KTT Oberhausen. Dabei gestalteten die Monheimer diesen Wettkampf nach einem Fehler unnötig spannend.

Tim Leibiger zeigte mit einer starken Bodenübung, dass er endgültig in Monheim angekommen ist und versucht nach seiner Verletzung auch in den nächsten Wochen noch an weiteren Geräten das Team zu verstärken. Seinen ersten Wettkampf in der 2. Bundesliga hatte Jan Lederer, der kurzfristig nachgemeldet wurde und eigentlich in der 3. Bundesliga Süd für den TSV Monheim II starten sollte. Die Notfallübung konnte er meistern und sorgte so für einen gelungenen Einstand. Allgemein fehlte den Athleten beider Mannschaften am Boden die Sprungstabilität und Sprunghöhe. Somit führte der Gast vor dem Pferd mit 6:9.

Florian Lindner wollte seinem Team unbedingt unterstützen und gestaltete seine Übung am Pferd so um, dass er trotz seinem lädierten Fuß ohne Risiko den TSV Punkte bescherte.

Mit Moritz Rese ging ein weiterer Debütant für die Monheimer an das Gerät und konnte wie auch Lukas Schlotterer mit schönen Darbietungen Punkte gewinnen. Jan Lederer zeigte, dass er nicht nur der Ersatzturner ist, sondern auch Ambitionen auf eine feste Größe und Leistungsträger bei den Jurastädtern hat. Trotz seiner hohen Anspannung begeisterte er das Publikum durch saubere Haltung und einer durchgeturnten Übung, sodass die Monheimer das Pferdturnen mit 11:0 gewannen.

Wichtige zwei Scorepunkte ertumte auch Julius Rabenstein mit einer Ringeübung ohne Abgang, da er ebenfalls an einem verletzten Sprunggelenk laboriert. Für den 9:1 Endstand an den Ringen sorgte Florian Lindner, der auch ohne Abgang an diesem Gerät einer der besten Turner in Deutschland ist und gegen seinen Konkurrent vier Scorepunkte ertumte.

Mit einer ordentlichen Leistung beider Mannschaften ging es mit einem beruhigenden Vorsprung von 16 Scorepunkten in die Pause. Dieser war nach durchwachsender Sprungleistung und einem kapitalen Fehler von Norik Friedel auf nur einen Punkt geschmolzen. Friedel missglückte der Einsprung und konnte in den Bruchteilen einer Sekunde nicht entsprechend umdenken, um eine kontrollierte Landung vorzubereiten. Er zeigte einen nicht erkennbaren Sprung, bei dem er auch noch mit den Füßen seitlich aufkam. Damit ist dieser Sprung ungültig und das KTT Oberhausen hatte keine Mühe mit Matthias Bramkamp zehn Punkte bei einem Duell zu gewinnen. Bemerkenswert war wieder die herausragende Leistung von Lederer, der als bester Monheimer Springer durch geschicktes setzen seinen ersten Scorepunkt bekam.

Am Barren war es aus TSV-Sicht nur Lukas Schlotterer der einen Doppelsalto als Abgang turnte und dadurch den Bonus im Ausgang bekam. Für besondere Aufmerksamkeit sorgte der 17-jährige Michael

Donsbach aus Oberhausen am Barren mit einer exzellenten Grundhaltung und einer sauberen Übung.

Vor dem letzten Gerät Reck stand es 33:31 und die Nerven wurden noch einmal unnötig strapaziert. Als erster Turner konnte Schlotterer seinem Kontrahenten durch einer stabilen Darbietung drei Punkte abgewinnen. Norik Friedel konnte seinen Fehler am Sprung mit seiner soliden Reckübung wieder ausbügeln und vier Scorepunkte auf die Seite der Monheimer verbuchen. Nach gutem Polster gestaltete Moritz Rese den Wettkampf noch einmal spannend, nachdem er bei seinem Flugteil an der Stange hängen blieb und seinen Abgang nicht stehen konnte. Als letzter Turner entschied sich das Taktikteam aus Monheim für Julius Rabenstein, der aber durch seiner Verletzung eine kleine Blockade im Kopf hatte und nicht flüssig seine Leistung abrufen konnte. Trotzdem konnte er den Druck standhalten und nur vier Punkte abgeben, was den Sieg von 40:39 bedeutete und 6:6 Gerätepunkte. Den Topscorer-Titel teilten sich bei diesem Wettkampf Lukas Schlotterer und André Sauerborn.

Für den Sieg war vor allem die sichere Leistung am Reck laut Kapitän Florian Lindner ausschlaggebend. Dies sei nicht einfach bei der psychischen Belastung, die sie sich selber zuzuschreiben haben. Auch der Durchgang am Barren war wichtig, dass dort die Köpfe nicht hängen gelassen wurden. Im TSV-Kader wird auf eine schnelle Genesung der verletzten Athleten gehofft, sodass Cheftrainer Mario Reichert wieder aus dem Vollen schöpfen kann.

Vor der Siegerehrung verabschiedeten die Monheimer den langjährigen TSV-Turner Nándor Szabo aus Ungarn, der seinen letzten Wettkampf für die zweite Mannschaft absolvierte. Er war nicht nur eine turnerische Unterstützung, sondern auch außerhalb der Halle ein geselliger Teamkamerad.



Norik Friedel am Reck konnte seinen Fehler wieder ausbügeln
Bildquelle: Michael Hitzler

Knappe Niederlage des TSV Monheim II trotz stabiler Leistungen

13.10.2018

Nachdem der TSV Monheim II den 2. Wettkampftag gegen den TG Wangen-Eisenharz mit 33:34 verloren hatte, ist es umso ärgerlicher, dass die Begegnung mit dem TSG Backnang abermals ähnlich knapp zugunsten der gegnerischen Mannschaft verlief.

Am Boden konnte die Heimmannschaft solide Übungen präsentieren und gingen nach dem ersten Gerät mit 4:1 Scorepunkten in Führung. TSG Backnang konnte dafür am Pferd mit stabilen Übungen punkten, sodass die gegnerische Mannschaft nach dem zweiten Gerät zu 4:11 aufholte. An den Ringen baute der TSG Backnang die Führung zu 8:18 noch ein wenig aus.

Am Sprung waren beide Mannschaften fast gleichauf, doch gewann der TSV Monheim II mit einem Scorepunkt Unterschied das Gerät für sich.

Der TSV Monheim II musste nun dem aufgebauten Rückstand an den letzten beiden Geräten entgegenwirken, um das Ruder zu einem Sieg rumzureißen. Julian Graf und Kai Meister konnten insgesamt 7 Scorepunkte am Barren für die Mannschaft des TSV Monheims gewinnen.

Vor dem letzten Gerät stand es nun 21:27 für die gegnerische Mannschaft. Beide Mannschaften behielten die nötige Nervenstärke für solide und saubere Übungen. So machte es uns der TSG Backnang schwer, trotz sehr sicherer und sauberer Übungen seitens der Monheimer, die nötigen Punkte zu einem Sieg zu holen.

Am Ende musste sich der TSV Monheim II mit 26:28 ganz knapp geschlagen geben. Mit einer stabilen und geschlossenen Mannschaftsleistung dieser Partie begegnen wir mit Zuversicht den nächsten Wettkampf gegen den MTV Ludwigsburg.

Unser treuer Ausländerturner und Freund Nandor Szabo aus Ungarn unterstützte uns bei diesem Wettkampf leider das letzte Mal. Wir sagen Danke für die tolle und inzwischen sechsjährige Turnzeit in Monheim. Nandor, hier in Monheim hast du für immer ein Zuhause gefunden. Wenn du mal wieder in Monheim bist, kannst du jederzeit bei uns trainieren und trinken.



Glückwunsch den Turnern der männlichen Jugend zum Sieg der Gauliga 2018

12.10.2018



Turnen Bundesliga Männer - Monheim gewinnt kuriosen Wettkampf

08.10.2018

Auswärts gegen den TV Großen-Linden holen die Monheimer mit 38:41 den ersten Saisonsieg

Es war ein Wettkampf mit vielen Höhen und Tiefen, einem Geräte austausch und zum Schluss dem glücklicheren Ende für die Schwaben. Mit mittlerweile vier Verletzten und einem weiteren Ausfall während des Wettkampfes war und ist die Monheimer Mannschaft auf die Ersatzbank angewiesen. Dennoch konnte zufrieden festgestellt werden, dass die Stabilität des Teams augenscheinlich verbessert wurde und die geschlossene Mannschaftsleistung am Ende das Blatt doch noch zu unseren Gunsten drehen konnte.

Das Bodenturnen begann mit Fehlern auf beiden Seiten und Monheim gewann das erste Gerät überraschend mit 5:7. Erfreulich war der Einstand von Tim Leibiger, der mit noch etwas erleichterter Übung dennoch 3 Punkte für Monheim holte. Hervorzuheben ist zudem Klaus Kirchberger, der als zuverlässige Reserve eingesetzt 4 Punkte holte, im Laufe des Wettkampfes aber noch zum eher tragischen Punktesammler für die Jurastädter wurde.

Am Pferd lief es eher durchwachsen und führte am Ende zu einem 8:8 Unentschieden. Hier feierte der mit 16 Jahren jüngste Monheimer Turner Moritz Rese seinen Einstand.

Auch an den Ringen konnten die Monheimer leider nicht fehlerfrei bleiben, wodurch das Gerät mit 7:6 knapp an die Gastgeber ging und Monheim mit einem hauchdünnen Vorsprung (20:21) in die Pause ging. In der Pause dann das bisher kurioseste Erlebnis: die Reparaturarbeiten, die seit Beginn des Wettkampfes am Barren durchgeführt wurden, führten leider nicht zum Erfolg und das Gerät war infolgedessen nicht betumbar. Nach DTL-Regularien, hatte der Gastgeber nun eine Stunde Zeit, ein betumbares Gerät zu besorgen, was zu einer bisher unbekannten Gerätereihenfolge für die zweite Hälfte führte: wie der Oberkampfrichter entschied, wurden zunächst Sprung und Reck geturnt und erst am Ende Barren, sollte dieser bis dahin ersetzt worden sein.

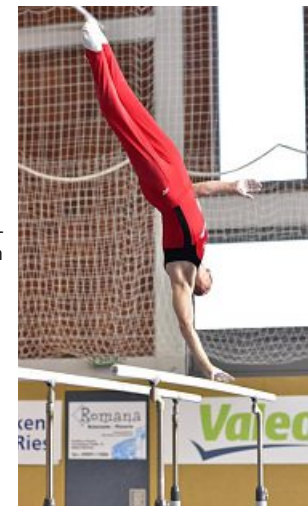
Sprung ging erwartungsgemäß an die Gastgeber, wobei es die Monheimer ihnen aber durch weitere Fehler unnötig einfach machten und das Gerät somit mit 10:4 überdeutlich abgegeben werden musste. TV Großen-Linden übernahm die Führung.

Unglücklich war zudem, dass sich Klaus Kirchberger bereits an den Ringen an der Schulter verletzt und daher den Wettkampf nun nach dem Sprung abbrechen musste. Dies war überdies sehr schade, da er mit seinen zuverlässigen und sehr sauberen Übungen bis zum damaligen Stand Führender der Topscorer-Liste war. Seine weiteren Einsätze an Reck und Barren mussten daher die jungen Turner ausgleichen.

Das anschließende Reckturnen ging mit 7:8 wieder knapp an Monheim, wodurch die Jurastädter vor dem letzten Gerät, diesmal eben der Barren, noch mit vier Punkten zurücklagen. Lukas Schlotterer holte mit einer starken Leistung (beste Wertung des Wettkampfes am Barren) gleich drei Punkte auf, während Robert Pasca leider einen Zähler abgeben musste. Nun hatte Artjem Weimer nach über 2 Jahren verletzungsbedingter Pause die schwere Aufgabe, ans Gerät zu gehen. Er hielt dem Druck stand und holte gegen den für Großen-Linden startenden Jordanier drei Punkte. Somit gelang Monheim vor dem letzten Duell ein abermaliger Führungswechsel und das Team ging mit einem Punkt hauchdünn in Führung. Letzter Turner war Norik Friedel als Ersatz für Klaus Kirchberger. Auch er behielt

die Nerven, brachte seine Übung sauber durch und holte abschließend weitere 2 Punkte nach Monheim, die damit mit 1:8 am letzten Gerät den Wettkampf nochmal drehten. Endstand 38:41 für Monheim. Diese Nervenstärke und der Zusammenhalt im Team hat auch TSV- Vorstand und Spartenleiter Peter Bulliger überzeugt: „Die Mannschaft hat Teamgeist bewiesen und aufgrund der Personalknappheit hat jeder sein Bestes gegeben und gemacht, was möglich war. Das zeichnet unser Team aus.“

Die Topscorerliste gewann Adham Alsqour (JOR) von den Gastgebern, direkt gefolgt von Klaus Kirchberger, der mit nur 3 Geräten bester Deutscher des Wettkampfes war. Auf den Plätzen 3 und 4 der



Klaus Kirchberger zeigte abermals, wie viel etwas erleichterte Übungen wert sein können, wenn sie sauber vorgetragen werden: Bis zu seiner Verletzung hatte er an jedem Gerät die höchste Ausführungswertung inne und holte insgesamt 13 Punkte für Monheim.

(Bildquelle: Eva Huber)



Einzelwertung folgten Robert Pasca, der zugleich die Tageshöchstwertung von 14,05 Punkten am Sprung holte, und Lukas Schlotterer. Die Gerätewertung ging mit 5:7 ebenfalls knapp an Monheim. Für die nächsten Wochen hoffen die Jurastädter auf eine baldige Genesung der verletzten „ersten Bank“, aus der eigentlich nur Lukas Schlotterer als mittlere Stütze der Mannschaft belastbar ist. Die Jugend wird sich daher auf weitere Einsätze vorbereiten müssen. In Bezug auf die Stabilität der Übungen bleibt weiterhin Luft nach oben, um die Fehlerquote über die Saison weiter zu verringern. Nächstes Wochenende steht der nächste Heimwettkampf gegen KTT Oberhausen ins Haus, die ihrerseits bisher je einmal verloren und gewonnen haben – ein spannender Wettkampf ist vorprogrammiert.



Turnen 2. Bundesliga Nord Monheim will Charakter zeigen

05.10.2018

Verletzungsmisere hat sich weiter verschärft

Den ersten Wettkampf verloren und Verletzungen von zwei Turnern bei den Deutschen Meisterschaften in Leipzig hinnehmen müssen – das ist die ernüchternde Bilanz des TSV Monheim zum Saisonstart 2018. Doch gerade deswegen wollen die Turner des Erstligaabsteigers nun näher zusammenrücken und bei Aufsteiger Großen-Linden Charakter zeigen. Während Julius Rabenstein durch seine Fußverletzung für längere Zeit ausfällt, muss Florian Lindner zunächst einmal sicher an diesem Wochenende passen. Dafür wird voraussichtlich der 16-jährige Nachwuchsturner Moritz Rese seinen Einstand im Monheimer Trikot geben. Zusätzlich ist noch eine zweite Neuerung denkbar, nämlich mit Jan Lederer einen Turner aus der 2. Mannschaft für die die 1. Mannschaft an die Geräte zu schicken. Demnach stellt die Aufgabe im hessischen Linden eine Riesenherausforderung dar, denn neben dem personellen Engpass bekommen es die bayerischen Schwaben mit einem ambitionierten Gegner zu tun, der am ersten Wettkampftag einen überraschenden Auswärtssieg gegen Heidelberg feiern konnte. Bei allen momentanen Schwierigkeiten geht es für die Monheimer aber in erster Linie darum, mit vollem Einsatz, Stabilität und mannschaftlicher Geschlossenheit den Wettkampf zu bestreiten.



Ernüchterung zum Saisonauftakt

24.09.2018

Bei der 29:39-Niederlage gegen die TuS Vinnhorst unterlaufen den Monheimern zu viele Fehler.

Mit hohen Zielen und Erwartungen war der TSV Monheim in die neue Saison der 2. Bundesliga Nord gestartet, scheint aber nach dem ersten Wettkampftag bereits auf dem Boden der Tatsachen gelandet zu sein, denn nach einer 29:39-Heimniederlage gegen die TuS Vinnhorst müssen die Monheimer erst einmal das Feld von hinten aufrufen. Dabei hatte es am Boden durchaus vielversprechend begonnen, als Julius Rabenstein den TSV zunächst mit 3:0 in Führung brachte. In der Folge kam Vinnhorst - allen voran durch den Spanier Rayderley Zapata - aber immer mehr auf und gewann schließlich das erste Gerät noch mit 7:3. Kurios begann das Seitpferdturnen, weil beide Startturner das Gerät jeweils dreimal verlassen mussten und die Punkte dennoch an Monheim gingen. Dies reichte den Gastgebern allerdings nicht zum Gerätesieg, da sich Vinnhorst in der Folge erneut konstanter zeigte. Sogar an den Ringen mussten die ambitionierten Bayern beide Gerätepunkte abgeben und lagen zur Pause bereits mit 13:20 im Rückstand. Dieser wäre an den letzten drei Geräten durchaus noch aufzuholen gewesen. Doch unterliefen den Monheimern besonders am Sprung und Barren zu viele Fehler, welche die Gäste aus Hannover eiskalt ausnutzten und somit ihren Vorsprung vor dem letzten Gerät auf 33:15 ausbauen konnten. Begünstigt wurde die deutliche Führung unter anderem durch einen Sturz von Florian Lindner am Barren. Den Zuschauern stockte der Atem, als Monheims Kapitän beim Abgang am Barrenholm hängenblieb, die Saltdrehung nicht beenden konnte und unkontrolliert auf dem Rücken landete. Nach einem kurzen Check-up konnte er allerdings Entwarnung geben, offensichtlich war ihm nichts Schlimmeres passiert. Auf der anderen Seite zog sich Jan Kräuter nach dem ersten Element seiner Reckübung eine Verletzung zu, die ihn zum Aufhören zwang. Dies bedeutete für Monheim zehn Punkte und den einzigen Gerätesieg des Wettkampfes. Die Niederlage stand zu diesem Zeitpunkt allerdings schon fest. Auch in der Topscorewertung hatten die Gäste in Person von Mika Säfen die Nase vorn. Bei seinem Debüt für Monheim gelang Robert-Alexandru Pasca der vierte Platz in dieser Wertung. In zwei Wochen geht es für den Erstligaabsteiger dann weiter mit dem ersten Auswärtswettkampf gegen Aufsteiger Großen-Linden, der mit dem Auftaktieg in Heidelberg ebenfalls ein Ausrufezeichen gesetzt hat.



*Wird sicher wieder eine kluge Taktik aus dem Hut zaubern:
Cheftaktiker Roland Friedl
(Bildquelle: Eva Huber)*

Der erste Wettkampf endet nach einer geschlossenen Mannschaftsleistung mit einer Niederlage in der 3. Bundesliga Süd

23.09.2018

Das Duell endete mit 23:55 für die Turner der TG Hanauerland. Am Boden zeigten die Monheimer vier stabile Übungen, die jedoch durch höhere Ausgangswerte zu einem Stand von 3:7 führten. Strittig war danach die Pferdübung von Kevin Reile, der 10 Punkte durch eine nicht bekannte Regel abgeben musste. Deshalb ging es nach einem weiteren Sturz am Pferd mit 3:28 an die Ringe. Dort zeigte die Heimmannschaft saubere Übungen, die allerdings auch von den Gegnern überboten werden konnten. Vor allem der französische Ausländer hatte durch anspruchsvolle Teile gepunktet. Somit ging es mit 5:36 in die Pause. Sprung verloren wir auch durch einen Sturz und einen guten Sprung des Franzosen mit 3:11. Durch die im ganzen Wettkampf kämpferische Einstellung, konnten wir noch die Gerätepunkte von Barren und Reck für uns beanspruchen und punkteten zum Endergebnis 23:55. Der Teamführer Simon Meyer war mit den Leistungen der Turner sichtlich zufrieden. Der nächste Wettkampf steht am 6.10. gegen die TG Wangen-Eisenharz an, bei dem wir uns durch die letztjährige knappe Niederlage einen Sieg erhoffen.



Erfolge der Monheimer bei Bayerischen Meisterschaften

1975	2. Günther Obst (Jug B) 1. Willi Bandel (Schüler B) 3. Ralf Schiele (Schüler B)	2001	1. Andreas Minameyer (Bo) 2. Roland Friedl (Sp) 2. Christian Sendner (Ba)
1976	1. Robert Mittel (Jugend B) 1. P. Schmidbaur (Schüler B) 3. Willi Bandel (Schüler A) 3. Walter Bader (Schüler C)	2002	3. Philipp Rosenzweig (AK 11) 3. Christian Sendner (Sp) 2. Christian Sendner (Männer) 2. Gabriel Wolf (AK 15/16 - Kür)
1977	2. Sebastian Roßkopf (Jugend)		2. Gabriel Wolf I (AK 15/16)
1978	3. Willi Bandel (Schüler A)		3. Philipp Rosenzweig (AK 12)
1979	2. Ralf Schiele (Jugend B) 3. Wolfgang Stöckle (Schüler B)	2003	1. Christian Sendner (Männer) 1. Christian Sendner (Pf, Ri, Ba) 3. Christian Sendner (Bo, Sp) 3. Stefan Bertl (Männer - Ba, Pf)
1980	1. Ralf Schiele (Jugend B) 1. Erich Engelhard (Schüler A) 1. Peter Hahn 1. Peter Bullinger		1. Gabriel Wolf (AK 17/18) 1. Gabriel Wolf (Bo, Ri, Sp, Re) 1. Gabriel Wolf (Barren)
1981	1. P. Schmidbaur (Schüler A) 2. Ralf Schiele (Jugend B)	2004	3. Christian Sendner (Männer) 1. Christian Sendner (Pf, Ba) 3. Stefan Bertl (Männer, Bo)
1982	1. Stephan Böck (Schüler C) 3. Wolfgang Stöckle (Schüler A) 3. Ralf Schiele (Jugend A)		2. Philipp Rosenzweig (AK13/14) 1. Gabriel Wolf (AK 17/18)
1983	2. Ralf Schiele (Jugend A) 3. Peppi Schmidbaur (Jugend B)		1. Gabriel Wolf (Pf, Ri)
1984	2. Holger Neiderer (Jugend B) 3. Mark Eder (Schüler B) 3. Wolfgang Stöckle (Jugend A)	2005	1. Gabriel Wolf (Bo, Ba, Re) 3. Christian Sendner (Männer) 1. Christian Sendner (Bo, Pf, Ri) 1. Christian Sendner (Ba, Re) 3. Stefan Bertl (Männer - Pf, Re)
1985	1. Mark Eder (Schüler) 2. Wolfgang Stöckle (Jugend) 3. Peter Bullinger (Jugend)		1. Roland Friedl (Männer - Sp) 1. Tam Thanh Vo (AK 10)
1986	2. Mark Eder (Schüler)		2. Gabriel Wolf (Männer)
1987	1. Bernd Lill (Schüler) 1. Mark Eder (Schüler)	2006	1. Gabriel Wolf (Bo, Ri, Sp, Ba, Re) 2. Roland Friedl (Sp) 3. Stefan Bertl (Re)
1988	1. Bernd Lill (Schüler) 1. Peter Bullinger (Männer) 1. G. Katzenberger (Männer) 3. Mark Eder (Jugend) 3. Michael Hitzler (Schüler)		2. Marcel Frank (Bo, Pf, Ri Ju A) 3. Marcel Frank (Ba, Re) 1. Philipp Rosenzweig (Sp, Ba) 3. Philipp Rosenzweig (Re Ju B)
1989	1. Mark Eder (Jugend) 1. Bernd Lill (Schüler) 3. Michael Hitzler (Jugend)		1. Johannes Höhle (Bo - AK 12) 3. Johannes Höhle (Ba, Re)
1990	1. Peter Bullinger (Männer) 1. Mark Eder (Jugend A) 1. Bernd Lill (Jugend B) 1. Michael Hitzler (Jugend B)		1. Tam Thanh Vo (Ak11) 1. Tam Thanh Vo (Bo, Pf, Ba, Re) 2. Tam Thanh Vo (Ri, Sp)
1991	1. Mark Eder (Jugend A)		1. Samuel Richter (Sp, Ba - AK8)
1992	1. Peter Bullinger (Bo, Sp, Ba) 1. Michael Kuhnert (Schüler)	2007	2. Samuel Richter (Re) 3. Samuel Richter (Bo) 2. Stefan Bertl (Männer, Pf) 3. Stefan Bertl (Re)
1993	1. Bernd Lill (Jugend) 5 x 1. Bernd Lill (Gerätetitel) 1. Bernd Gruber (AK 13/14) 1. Michael Kuhnert (AK 13/14) 2. Roland Friedl (AK 11/12)		1. Dominik Klenner (Männer, Sp) 2. Dominik Klenner (Ri) 3. Roland Friedl (Männer, Sp) 1. Philipp Rosenzweig (Ju A, Ba)
1994	1. Charley Malewschik (Jugend) 1. Maxi Urich (AK 11/12) 1. Mario Reichert (Männer) 1. Bernd Lill (Männer)		2. Philipp Rosenzweig (Ri, Sp) 3. Philipp Rosenzweig (Pf) 2. Johannes Stielper (Ju A, Re) 3. Johannes Stielper (Ba)
1995	3 x 1. Bernd Lill (Bo, Pf, Re) 1. Charley Malewschik (Sp) 1. Bernd Lill (Ri) 1. Jörg Behrend (Ba) 3. Charley Malewschik (Ri)		3. Marcel Frank (Ju A, Ri) 3. Tam Thanh Vo (Ak 12) 1. Tam Thanh Vo (Ba) 2. Tam Thanh Vo (Re) 3. Tam Thanh Vo (Bo)

Erfolge der Monheimer bei Bayerischen Meisterschaften

2007	3. Julius Rabenstein (AK 11) 2. Julius Rabenstein (Bo, Sp) 3. Julius Rabenstein (Re)	2010	1. Dominik Prosch (Männer) 1. Dominik Klenner (Ri) 2. Dominik Prosch (Ba) 2. Dominik Prosch (Bo, Pf, Re) 1. Julius Rabenstein AK 13/14 (Ri, Re) 2. Samuel Richter (AK 12) 2. Samuel Richter (Bo, Pf, Ri, Sp, Re) 3. Samuel Richter (Ba) 2. Jacob Schmidt AK 9 (Ri, Ba) 3. Michael Schumacher (Männer Cup)
	1. Samuel Richter (AK 9) 1. Samuel Richter (Pf, Ba, Re) 2. Samuel Richter (Bo, Sp) 3. Samuel Richter (Ri)		2. Jacob Glück (Männer, Pf, Re) 3. Samuel Richter AK 13/14 (Pf) 3. Dominik Klenner (Ba) 1. Manuel Neumeier AK 10 (Pf,) 2. Julius Rabenstein AK 15/16 (Pf) 1. Manuel Neumeier AK 10 (Ri, Sp) 3. Julius Rabenstein AK 15/16 (Sp) 2. Jacob Schmidt AK 10 (Ri, Ba)
2008	2. Christian Sendner (Männer) 1. Christian Sendner (Pf) 3. Christian Sendner (Ba, Re) 1. Dominik Klenner (Ri, Sp) 2. Roland Friedl (Bo) 2. Stefan Bertl (Pf) 2. Philipp Rosenzweig (Ju A, Re) 2. Julius Rabenstein (AK 12) 1. Julius Rabenstein (Bo) 2. Julius Rabenstein (Ri, Ba, Re,) 3. Julius Rabenstein (Pf)	2011	1. Jacob Glück (Männer, Re) 3. Lukas Wirth 15/16 (Ri, Ba) 1. Julius Rabenstein AK (Bo, Sp, Ba, Re) 2. Julius Rabenstein AK 15/16 1. Julius Rabenstein AK 17/18 1. Dominik Prosch (Ba, Re) 2. Dominik Prosch (Pf) 3. Dominik Prosch (Ri) 1. Jakob Glück (AK 17/18) 1. Jakob Glück (Bo, Pf, Ri, Re) 2. Samuel Richter (AK 11)
	1. Samuel Richter (Bo, Re) 2. Samuel Richter (Ri, Pf) 3. Samuel Richter (Sp)	2012	2. Samuel Richter (Ba, Re) 2. Samuel Richter (Pf, Sp) 3. Samuel Richter (Ri, Bo) 3. Marcel Frank (Männer Cup) 3. Reile Kevin (16/17 Cup) 3. Höhle Johannes (14/15 Cup)
2009	2. Dominik Prosch (Männer) 1. Dominik Prosch (Ba, Re) 2. Dominik Prosch (Pf) 3. Dominik Prosch (Ri) 1. Jakob Glück (AK 17/18) 1. Jakob Glück (Bo, Pf, Ri, Re) 2. Samuel Richter (AK 11) 1. Samuel Richter (Ba, Re) 2. Samuel Richter (Pf, Sp) 3. Samuel Richter (Ri, Bo) 3. Marcel Frank (Männer Cup) 3. Reile Kevin (16/17 Cup) 3. Höhle Johannes (14/15 Cup)	2013	2. Dominik Klenner (Ri, Ba) 1. Lukas Schlotterer (Männer) 2. Artjem Weimer (Männer) 1. Julius Rabenstein (Sp) 1. Sascha Wilhelm AK 17/18 (Re) 3. Sascha Wilhelm AK17/18 (Pf) 1. Maximilian Knapp AK 12 (Bo, Sp) 2. Maximilian Knapp AK 12 (Pf)
		2014	
		2015	
		2019	

Erfolge bei Deutschen Meisterschaften:

1976	Jugend:	Karlheinz Fackler	1996	Männer:	11. Platz Bernd Lill
1978	Männer:	Sebastian Roßkopf	1997	Männer:	2. Platz (Re) Bernd Lill
	Jugend:	Thomas Strauß	1998	Männer:	2. Platz (Sp) Bernd Lill
	Schüler:	Willi Bandel	1999	Männer:	Bernd Lill
1979	Männer:	Thomas Strauß		Jugend:	Andreas Minameyer
	Jugend:	Ralf Schiele	2000	Männer:	Christian Sendner
1980	Männer:	Sebastian Roßkopf, Thomas Strauß		Jugend:	1. Platz (Sp) Andreas Minameyer Friedl Roland, Wolf Gabriel
	Jugend:	2. Platz (Pf) Erich Stöckle, Ralf Schiele	2001	Männer:	3. Platz (Sp) Andreas Minameyer
1981	Jugend:	2. Platz (Pf) Erich Stöckle, Ralf Schiele			18. Platz Christian Sendner
	Schüler:	6. Platz Peppi Schmidbaur	2002	Männer:	Andreas Minameyer Christian Sendner
1982	Schüler:	3. Platz Wolfgang Stöckle, Peter Hahn, Günter Katzenberger		Jugend:	7. Platz Gabriel Wolf 6. Platz (Ba) Gabriel Wolf
1983	Männer:	Erich Stöckle			19. Platz Christian Sendner
	Jugend:	8. Platz Ralf Schiele	2003	Männer:	19. Platz Christian Sendner
	Schüler:	15. Platz Peter Bullinger		Jugend:	9. Platz Gabriel Wolf, 4. Platz (Re) 6. Platz (Ba) Gabriel Wolf
1984	Männer:	Thomas Strauß, Erich Stöckle, Ralf Schiele	2004	Männer:	Christian Sendner
	Jugend:	Peter Bullinger, Günter Katzenberger, Manfred Kowalzik		Jugend:	6. Platz Gabriel Wolf 4. Platz (Bo und Re) Gabriel Wolf 5. Platz (Ri) Gabriel Wolf
1985	Jugend:	Wolfgang Stöckle, Peter Bullinger, Günter Katzenberger	2005	Männer:	Christian Sendner
1986	Männer:	Ralf Schiele		AK 9/10	8. Platz Tam Thanh Vo
	Jugend:	Stephan Böck, Erich Engelhard, Holger Neiderer, Peter Bullinger	2007	AK 11/12	11. Platz Tam Thanh Vo 7. Platz (Ri, Sp) Tam Thanh Vo 8. Platz (Bo) Tam Thanh Vo
1987	Männer:	Peter Bullinger			21. Platz Julius Rabenstein
	Schüler:	4. Platz Mark Eder, Markus Kreitmeier,	2008	AK 11/12	
1988	Jugend:	11. Platz Mark Eder, 3. Platz (Sp) Mark Eder, Holger Neiderer Stephan Böck	2009	Männer:	17. Platz Dominik Prosch
	Schüler:	1. Platz Bernd Lill	2010	Männer:	27. Platz Dominik Klenner
1989	Jugend:	2. Platz Mark Eder 2. Platz (Sp und Re) Mark Eder	2012	Männer:	14. Platz Jakob Glück 31. Platz Dominik Klenner 2. Platz Julius Rabenstein (Sp) 1. Platz Christian Sendner
	Schüler:	1. Platz Bernd Lill	2013	AK 17/18 Senioren:	1. Platz Christian Sendner
1990	Männer:	16. Platz Peter Bullinger	2016	Männer:	14. Platz Florian Lindner, 30. Platz Julius Rabenstein 3. Platz Julius Rabenstein (Sp) 3. Platz Florian Lindner (Ri) 9. Platz Florian Lindner 26. Platz Julius Rabenstein, 5. Platz Julius Rabenstein (Sp) 2. Platz Florian Lindner (Ri) 9. Platz Norik Friedel
	Jugend:	2. Platz Bernd Lill 1. Platz (Bo und Sp) Bernd Lill 2 Platz (Re) Bernd Lill	2017	Männer:	24. Platz Julius Rabenstein
1991	Jugend:	5. Platz Bernd Lill, 1. Platz (Bo und Sp) Bernd Lill 2. Platz (Re), Bernd Lill 7. Platz Mark Eder 2. Platz (Sp) Mark Eder 2. Platz (Bo) Alwin Fackler	2018	Männer:	14. Platz Sascha Wilhelm 8. Platz Sascha Wilhelm (Sp) 15. Platz Maximilian Knapp
		7. Platz Bernd Lill, 1. Platz (Re) Bernd Lill, 2. Platz (Sp)	2019	AK 17/18	
1992	Jugend:			AK 12	
1993	Jugend EM:	1. Platz (Re) Bernd Lill			
	Jugend:	6. Platz Bernd Lill			
	AK 13/14:	Michael Kuhnert, Bernd Gruber			
1994	Männer:	6. Platz (Kür) Bernd Lill, 2. Platz (Sp) Charley Malewschik			

Erfolge bei den Ligawettkämpfen:

	1. Mannschaft	2. Mannschaft
1977	Aufstieg in die Regionalliga	
1978	Vizemeister der Regionalliga	
1979	Vizemeister der Regionalliga und Aufstieg in 2. Bundesliga	
1980	Vizemeister der 2. Bundesliga	
1981	Vizemeister der 2. Bundesliga	
1982	4. Platz in der 2. Bundesliga	
1983	Vizemeister der 2. Bundesliga und Aufstieg in 1. Bundesliga	
1984	5. Platz in der 1. Bundesliga	
1985	3. Platz in der 2. Bundesliga	
1986	Vizemeister der 2. Bundesliga	4. Platz in der Regionalliga
1987	3. Platz in der 2. Bundesliga	5. Platz in der Regionalliga
1988	3. Platz in der 2. Bundesliga	4. Platz in der Regionalliga
1989	Vizemeister der 2. Bundesliga	3. Platz in der Regionalliga
1990	Meister der 2. Bundesliga	Vizemeister der Regionalliga
1991	Meister der 2. Bundesliga	Meister der Regionalliga
1992	3. Platz in der 2. Bundesliga	5. Platz in der Regionalliga
1993	Meister der 2. Bundesliga	3. Platz in der Regionalliga
1994	Meister der 2. Bundesliga und Aufstieg in 1. Bundesliga	6. Platz in der Regionalliga
1995	5. Platz in der 1. Bundesliga	5. Platz in der Regionalliga
1996	Meister der 2. Bundesliga	4. Platz in der Regionalliga
1997	Meister der 2. Bundesliga	5. Platz in der Regionalliga
1998	Vizemeister der 2. Bundesliga	
1999	Meister der 2. Bundesliga	
2000	4. Platz in der 2. Bundesliga	
2001	Meister der 2. Bundesliga	
2002	Vizemeister der 2. Bundesliga und Aufstieg in 1. Bundesliga	
2003	5. Platz in der 1. Bundesliga	
2004	Meister der 2. Bundesliga	
2005	7. Platz in der 1. Bundesliga	
2006	8. Platz in der 1. Bundesliga	
2007	Meister der 2. Bundesliga	
2008	Vizemeister der 2. Bundesliga	
2009	3. Platz in der 2. Bundesliga	
2010	Meister der 2. Bundesliga	
2011	4. Platz in der 2. Bundesliga	Aufstieg in die Regionalliga
2012	5. Platz in der 2. Bundesliga	1. Platz in der Regionalliga
2013	6. Platz in der 2. Bundesliga	6. Platz in der Regionalliga
2014	Meister der 2. Bundesliga	4. Platz Bayernliga
2015	6. Platz in der 1. Bundesliga	Aufstieg in die 3. Bundesliga
2016	7. Platz in der 1. Bundesliga	5. Platz 3. Bundesliga Süd
2017	8. Platz in der 1. Bundesliga	3. Platz 3. Bundesliga Süd
2018	3. Platz in der 2. Bundesliga	4. Platz 3. Bundesliga Süd

Danke sagen möchten wir ganz besonders allen Sponsoren und Gönnern des Turnsports, die mit Ihren Spenden oder Anzeigen in unserem Bundesligaheft bzw. durch Bandenwerbung in der Halle zum Erfolg unserer Turnabteilung beitragen.

Insbesondere bedanken wollen wir uns bei der Firma

hama®

Sie unterstützt seit vielen Jahren das Turnen in Monheim und ist Hauptsponsor der Bundesligamannschaft.

Hama ist zusätzlich Förderer unseres Turnnachwuchses und ermöglicht seit 2006 durch die Gründung des

„Hama-Junior-Team“

eine noch bessere Unterstützung von Turntalenten im TSV.



„Immer weiter kommen!“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisen-Volksbank
Donauwörth eG

